



institut für bildung und beratung miesbach

praxisnah. innovativ. nachhaltig.

Weiterbildungsprogramm 2019

Kindertageseinrichtungen

Kindertagespflege

„Damit ein Kind freundlich, großzügig und einfühlsam wird,
muss es auch so behandelt werden.

Ein Kind, das mit Liebe erzogen wurde,
möchte die Menschen in seinem Umkreis glücklich machen,
weil es erlebt, dass sein Glück sie ebenfalls glücklich macht.“

Bruce Perry

(amerikanischer renommierter Hirnforscher und Kinderpsychiater)

Grußwort

Liebe PädagogInnen und Pädagogen, liebe Tagespflegepersonen, sehr geehrte Trägervertreter,

Danke, dass Sie unser Weiterbildungsprogramm 2019 zur Hand genommen haben.

Mit dem Programm 2019 kommen wir dem vielfach geäußerten Wunsch nach mehr zertifizierten Weiterbildungen umfangreich nach.

Neu im Programm sind zertifizierte Weiterbildungen zu Traumapädagogik, Systemischer Arbeit in pädagogischen Handlungsfeldern, zu Erwachsenenbildung, Freilandpädagogik, Persönlichkeitsbildung, neben bereits bewährten Weiterbildungen zu Inklusion, Kleinkindpädagogik, Bewegungserziehung, Führung, Hortpädagogik, Medienpädagogik, Erzählpädagogik und Kleinkindpädagogik.

Evtl. haben Sie unser neues Logo entdeckt? Die drei Begriffe **praxisnah. innovativ. nachhaltig.** stehen für unsere Werte in der Erwachsenenbildung, nah an den Sie bewegenden Themen in Ihrem Arbeitsfeld zu sein, darauf mit innovativen Impulsen zu antworten und dafür einzustehen, dass ein Praxistransfer möglich ist.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in unseren Seminaren.



Institutsleitung

Wie immer gilt unser Dank allen Kooperationspartnern, die mit Ihren Anregungen zur inhaltlichen Gestaltung des Weiterbildungsprogramms beitragen haben.

Inhalt:	Seite
Grußwort der Institutsleitung	02
Inhaltsverzeichnis	03
Institutionelles Selbstverständnis	04
Anschrift der Seminarorte	05
Gesamtverzeichnis der Seminare	06
Detaillierte Seminaurausschreibungen KiTa	ab 09
Anmeldebedingungen/Stornierung	88
Anhang:	
Anmeldeformular (Kopiervorlage)	

Impressum:

Herausgeber und Hersteller:

IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH
 Josef-Lantenhammer-Platz 1
 83734 Hausham

Tel.: 08026 – 92 00 45 (Institutsleitung)

Tel.: 08026 – 92 90 896 (Verwaltung)

Fax: 08026 – 920 6019

E-Mail: info@ibb-miesbach.com

Internet: www.ibb-miesbach.com

Bankverbindung: Konto 11774920 BLZ 71120078 (HypoVereinsbank Miesbach)

IBAN: DE13711200780011774920

BIC: HYVEDEMM644

Auflage: 2.000 Stück

Redaktionsschluss: 31.07.2018

Das Selbstverständnis des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach

Ziele des Instituts:

- Planung, Organisation und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen
- Beratung, Coaching und Supervision von Einzelpersonen und Gruppen
- Durchführung von Inhouse-Seminaren
- Organisation und Durchführung von Vorträgen, Podiumsdiskussionen

Zielgruppe:

- in der Elementarpädagogik tätige Fachkräfte wie SozialpädagogInnen, ErzieherInnen, KinderpflegerInnen, HeilerziehungspflegerInnen, HeilerziehungspflegehelferInnen ...
- Personen in Trägerverantwortung
- Kindertagespflegepersonen
- Fachberatungen
- Eltern von Kindern in der Kindertagesbetreuung

Professionelles Selbstverständnis:

Die im Auftrag des Instituts tätigen ReferentInnen, Dozenten, Trainer, SupervisorInnen und BeraterInnen arbeiten auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in ihrem jeweiligen Fachgebiet.

Sie verbindet ein humanistisches Menschenbild und die wertschätzende Begegnung mit den Menschen in den Seminaren, in der Beratung und in der Supervision.

Alle Angebote des Instituts leisten einen Beitrag zur Weiterentwicklung pädagogischen Handelns in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Qualifizierte Seminarunterlagen tragen zur Sicherung des Transfers in die Praxis bei.

Referentinnen und Referenten:

Über das Kompetenzprofil unserer Referentinnen und Referenten informieren wir Sie auf unserer Homepage:

<https://www.ibb-miesbach.com/trainer-referenten/>

Seminarort:

Der Veranstaltungsort des Seminars ist in der jeweiligen Seminaurausschreibung im Programmheft angegeben, kann sich aber ggf. ändern.

Daher ist der in der Seminarzusage genannte Seminarort verbindlich.

Unsere Seminare finden in der Regel in unserem Institut statt:

IBB-Bildungszentrum Hausham

Josef-Lantenhammer-Platz 1

83734 Hausham

08026-920045

08026-9290896

Die Beschreibungen für die Anfahrt zum Seminarort finden Sie auf unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com /Anfahrt

Fahrgemeinschaften: Wir versenden aus Datenschutzgründen keine Teilnehmerlisten. Wenn Sie an einer Fahrgemeinschaft interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (info@ibb-miesbach.com).

Seminarbewirtung:

Kaffee, Tee, Keks im Seminarpreis enthalten

Mineralwasser gegen Entgelt

Mittagstisch, selbstorganisiert, in der örtlichen Gastronomie (s. Hinweis im Seminarraum)

Übernachtung in Hausham oder Schliersee möglich (s. www.ibb-miesbach.com /Anfahrt/Unterkunft)

Gesamtverzeichnis aller Seminare

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
	Gruppensupervision für Führungskräfte	Die eigene Rolle und Arbeit reflektieren	09
01	Qualifizierte KiTa-Leitung	Qualifikation für die Führungsrolle	10
02	Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3)	Kinder unter 3 Jahren gut betreuen	11
03	Fachkraft für Hortpädagogik	Qualifizierung für die Schulkindbetreuung	12
04	„Qualifizierte Praxisanleiterin/Qualifizierter Praxisanleiter“ –	Praktikanten kompetent anleiten	13
05	Fachkraft für Inklusion	Kompetent inklusiv arbeiten	14
06	Fachkraft für Erzählpädagogik	Alltagsintegrierte Sprachbildung	15
07	Fachkraft für Medienpädagogik	Erwerb von Medienkompetenz	16
08	Fachkraft für Bewegungserziehung	Weiterbildung zum Bewegungscoach	17
09	Fachkraft für Kinderschutz in der Kita	Entwicklung eines Schutzkonzeptes	18
10	Multiplikatorin für Persönlichkeitsbildung	Persönlichkeitsbildung	19
11	Qualifizierte Freilandpädagogin/Qualifizierter Freilandpädagoge	Pädagogik im Außenraum	20
12	Qualifizierte Erwachsenenbildnerin/Qualifizierter Erwachsenenbildner“	Train the Trainer	21
13	Systemische Beraterin/Systemischer Berater	Systemisches Denken und Handeln in der Pädagogik	22
14	Traumapädagogin/Traumapädagoge	Erwerb traumapädagogischer Handlungskompetenz	23
15	Denken, Fühlen, Handeln	Sich selbst erfahren und zum Ausdruck bringen	24
16	Erfolgreiche Konzeptionsentwicklung spielend leichtgemacht!	Erarbeitung und Fortschreibung der Konzeption	25
17	Eingewöhnung gut – alles besser	Eingewöhnung und Übergänge in der Krippe/Kita gestalten	26
18	Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter?	Frühkindliche Reflexe	27
19	Das innere Stoppschild aufstellen!	Nachdenken über Macht in pädagogischen Beziehungen	28
20	Auf den Moment kommt es an!	Marte Meo in pädagogischen Arbeitsfeldern	28
21	Emotionale Intelligenz		30
22	Ein Löffelchen für ...	Essenssituationen gestalten	31
23	Traumapädagogik - Einführungsworkshop		32
24	Mitbestimmen und Mitgestalten	So gelingt Partizipation!	33
25	Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken	Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken	34
26	Wir haben doch vereinbart, dass ...!	Mit Kindern Regeln aushandeln	35
27	Ene mene miste	Wir bauen was mit Kiste	36

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
28	Bau dich schlau	Ein Werkstatt-Praxis-Seminar für den Kindergarten	37
29	Zeit für Entwicklung	Pädagogik zwischen Förderwahn und alltagsintegr. Lernen	38
30	Kann das weg? Nee, das wird Kunst!	Eine Recyclingwerkstatt für Kindergarten und Hort	39
31	Löffeln, Schütten, Schleife binden ...	Wie Kinder selbständig werden	40
32	Was Hänchen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr!	Die Entwicklung emotionaler Intelligenz unterstützen	41
33	Den Kita-Alltag achtsam gestalten	Entspannung für uns und für die Kinder!	42
34	Brain Gym macht Spaß und hilft beim Lernen	Kinder und Kinesiologie	43
35	Wie Kinder wachsen: Der Baum der kindlichen Entwicklung	Leitsymbol für Ihre pädagogische Arbeit	44
36	Rechtsfragen aus dem Kita-Alltag	Sicherheit gewinnen als PädagogInnen und als Träger	45
37	Ich würd' ja gerne ...	Potentiale im Team erkennen und Entfaltung ermöglichen	46
38	Der Bilderbuch-Slam	Welche Geschichte soll's denn sein?	47
39	Gespräche mit Eltern bei ‚schwierigen‘ Themen	Entwicklungsgespräche, Kinderschutzauftrag, ...	48
40	Achtsam wahrnehmen, beschreiben und begleiten	Das Konzept der bedürfnisorientierten Pädagogik	49
41	Lasst mir Zeit	Mit dieser Haltung nach Emmi Pikler Kinder begleiten	50
42	Bildungsschatz Kita-Alltag!	Bildungs- und Lerngelegenheiten im Alltag	51
43	Quellen der Kraft	Energiebalance im Arbeitsalltag	52
44	Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen	... erkennen und pädagogisch sinnvoll Handeln	53
45	WORD	Hilfreiche Grundkenntnisse für den pädagogischen Alltag	54
46	EXCEL	Hilfreiche Grundkenntnisse für den pädagogischen Alltag	55
47	Gestalten mit PowerPoint	Ein Grundlagenseminar	56
48	Frische Brise	Körperorientiertes Gedächtnistraining	57
49	Die starke Wirbelsäule	Ein Rückenprogramm	58
50	Pädagogik kompakt	auf dem aktuellen Stand sein	59
51	Streiten verbindet - Streiten will gelernt sein	Die Bedeutung von Streit für die kindliche Entwicklung	60
52	Flüchtlingskinder in der Kita	Sich kompetent den Herausforderungen stellen	61
53	Künstler im Kindergarten	Künstler im Kindergarten	62
54	BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar	Die Rechtsnorm kennen und anwenden können	63
55	Schutz des Kindeswohls	Gefährdung erkennen und professionell handeln	64
56	Young Carers	... wenn Minderjährige pflegen	65
57	KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger	Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens	66

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
58	Zurück zu den Basics	Was Pädagogik wirklich ausmacht	67
59	Sensibel für das Gegenüber	Einfühlen und verstehen	68
60	Gut vorbereitet – sicher im Gespräch	Wie Entwicklungsgespräche gelingen können	69
61	Schritt für Schritt in die Sprache hinein	Alltagsintegrierte Sprachbildung	70
62	Was hat mein Kind heute gelernt	Umgang mit dem „Förderwahn“ von Eltern	71
63	Herzensqualitäten	amo ergo sum – ich liebe also bin ich!	72
64	BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar	Die Rechtsnorm kennen und anwenden können	73
65	Es war einmal... und ist immer noch!	Märchen als ‚Entwicklungshelfer‘ in der Kita	74
66	Fit für das Gespräch mit der Führungskraft	Gut vorbereitet für das Mitarbeitergespräch	75
67	Mitbestimmen von 0 – 3 – Partizipation in der Krippe	Wie Krippenkinder Selbstbestimmung entwickeln können	76
68	Wenn Kritik unter die Haut geht	Mit Elternbeschwerden konstruktiv umgehen	77
69	Sonnenstrahlen als Entwicklungshelfer	Sonnenstrahlen als Entwicklungshelfer	78
70	Bewegung macht schlau	Psychomotorisches Turnen in der Kita	79
71	KiBiG.web	Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens	80
72	Der Baum der Freundschaft	Mit Kindern über den Tod sprechen	81
73	Weihnachtsbaum und Sternenglanz	Was feiern wir eigentlich an Weihnachten?	82
74	Offenes Arbeiten	Ein guter Weg – Grundlagen offener Arbeit	83
75	Bildungsabenteuer - Naturwissenschaften	Naturwissenschaftlichen Phänomenen auf der Spur	84
76	Umsetzung des Vorkurses Deutsch 240 in der Kita	Sprachliche Bildung kompetent und engagiert gestalten	85
77	Mitten in der Hektik zur Ruhe finden	Meditation, Yoga, Atemübungen für Kinder und Erwachsene	86
78	Emotionale Vernachlässigung	psychische Misshandlung von Kindern	87

Gruppensupervision für (stellv.) Kita-Leiterinnen und Kita-Leiter

Supervision unterstützt Menschen in psychosozialen Arbeitsfeldern, ihr professionelles Handeln im Kontext der Organisation zu reflektieren und ihre Führungsverantwortung in guter Qualität wahrzunehmen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einer Gruppe von max. 12 Personen von (stellv.) KiTa-Leiterinnen und Kita-Leiter aus Horten, Kindergärten, Kinderhäusern und Krippe, unter der Leitung einer erfahrenen Supervisorin Fragen aus ihrem beruflichen Alltag zu bearbeiten. Ziel ist, Sie dabei zu unterstützen, (wieder) Zugang zu Ihren Ressourcen zu finden und eigene passende Lösungen zu finden.

Die Vorgehensweise ist ressourcen- und lösungsorientiert, d.h., unsere Haltung ist von der Grundannahme geprägt, dass in Menschen die Ressourcen angelegt sind, die sie zur Lösung ihrer Fragen befähigen.

Start der Supervisionsgruppe: 20. November 2018, 13.00 – 17.00 Uhr

Ort: Institut für Bildung und Beratung Miesbach, IBB Bildungszentrum, Josef-Lantenhammer-Platz 1

Weitere Termine: 22.01.2019, 12.03.2019, 07.05.2019, 06.06.2019, 01.07.2019 (jeweils von 13.00 – 17.00 Uhr)

Supervisorin: Helga Böhme-Konrad

Kosten: 375,00 €

Anmeldung: mit dem Anmeldeformular im Anhang **dieses Programmheftes**

Seminar 01/2019

„Qualifizierte Kita-Leitung“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Qualifikation von KiTa-Leiterinnen und Kita-Leitern für ihre Führungsfunktion in der Organisation KiTa

25.03.2019 – 15.05.2020 (23 Tage)

- Ziel:** Die TeilnehmerInnen qualifizieren sich für die Rolle und die Aufgaben einer Führungskraft in der Kita.
- Zielgruppe:** LeiterInnen und stellvertretende LeiterInnen von Kindertageseinrichtungen mit und ohne Leitungserfahrung, pädagogische Fachkräfte, die in spätestens 2 Jahren eine Führungsposition besetzen werden (wollen)
- Themen:**
- Grundkonzepte zu Führungsarbeit
 - Selbstorganisation und Selbstmanagement
 - Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung
 - Konzeptionsentwicklung und -fortschreibung
 - Personalführung und Personalentwicklung
 - Teamentwicklung und Konfliktmanagement
 - Verantwortung für die Gestaltung von Bildungsprozessen
 - Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
 - Zukunftsorientierung
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 02/2019

„Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3 Jahre)“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

08.05.2019 – 22.11.2019 (10 Tage)

- Ziel:** Die TeilnehmerInnen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Sie erwerben in der Weiterbildung Fachkompetenz, Kinder im Alter unter drei Jahren in ihrer individuellen Entwicklung feinfühlig zu begleiten.
- Zielgruppe:** In der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich zu qualifizieren, um auf hohem und fachlich aktuellem Niveau den Anforderungen an die Bildung und Erziehung von Kindern unter drei Jahren gerecht zu werden
- Themen:**
- Die professionelle Haltung und Rolle der PädagogInnen
 - Gelingende Konzepte von Übergang und Eingewöhnung
 - Beobachtung und Dokumentation
 - Hospitation in einer Krippe
 - Alltägliche Situationen als Lern- und Bildungsangebote gestalten
 - Spielen und Entdecken als Grundlage von Entwicklung, Lernen und Bildung
 - Bedeutung von Streiten und Konflikterleben im Kleinkindalter
 - Partizipation im Alltag in der Kinderkrippe
 - Erziehungspartnerschaft zwischen PädagogInnen und Eltern
- Kosten/Termine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 03/2019

„Fachkraft für Hortpädagogik“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Schulkinderbetreuung

27.05.2019 – 14.10.2019 (10 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit in der institutionellen Schulkinderbetreuung.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und berufserfahrene pädagogische Ergänzungskräfte in Horten und Kinderhäusern, die sich für diese anspruchsvolle Aufgabe theoretisches und praktisches Können aneignen wollen und zudem eine Vielzahl von praktischen Anregungen in ihren Hortalltag mitnehmen wollen.
- Themen:**
- Der Bildungsauftrag des Hortes
 - Verständnis von Hortpädagogik
 - Die Bedürfnisse von Kindern im Grundschulalter
 - Anforderungsprofil an Hort-PädagogInnen
 - Ko-Konstruktion und Qualität von Interaktion
 - Partizipation im Hortalltag und in Beteiligungsprojekten
 - Hausaufgabenbegleitung
 - Freizeitpädagogik, Erlebnispädagogik
 - Raumkonzepte und Offene Arbeit im Hort
 - Kooperation mit Elternhaus, Schule und Sozialraum
- Kosten/Termine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 04/2019

„Qualifizierte Praxisanleitung“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Qualifizierung für die Anleitung von PraktikantInnen in der Kita

03.06.2019 – 14.05.2020 (6 Tage)

- Ziel:** Die TeilnehmerInnen erwerben die Kompetenz, die praxisbezogene Anleitung der PraktikantInnen unterschiedlicher Praktikumsformen vorzubereiten, durchzuführen, auszuwerten, zu reflektieren und weiterzuentwickeln und dazu ein Handlungskonzept zu entwickeln.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die motiviert sind, PraktikantInnen anzuleiten und sich dafür zu qualifizieren. Idealerweise übernehmen sie die Anleitung einer Berufspraktikantin während der Weiterbildung. Die Weiterbildung spricht auch pädagogische Fachkräfte an, deren Kita sich künftig als Ausbildungsstätte zur Verfügung stellen möchte.
- Themen:**
- Qualität der Praxisanleitung im Kontext von Bildungs-, Berufs- und Sozialpolitik
 - Anforderungsprofil PraxisanleiterIn
 - Anforderungsprofil Praktikantin
 - Das Kooperationsdreieck Fachakademie – Ausbildungsstätte – PraktikantIn
 - Zeitplan und Struktur/Inhalte eines AnleiterInnenjahres
 - Anleitergespräche
 - Beurteilungen erstellen
 - Fachgespräch mit Praxisanleitungen, PraktikantInnen und mit einer Fachakademie
 - Entwicklung eines Anleiterkonzeptes
- Kosten/Termine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 05/2019

**„Fachkraft für Inklusion“
Qualifizierung für die inklusive Arbeit in der Kita
21.02.2019 – 22.11.2019 (14 Tage)**

!Zertifizierte Weiterbildung!

Ziel: Pädagogische Fachkräfte qualifizieren sich für die inklusive Arbeit in der Kindertageseinrichtung. Mit der Weiterbildung erwerben Sie Expertenkompetenz, inklusive Prozesse in der Kita zu initiieren und zu gestalten.

Zielgruppe: Pädagogische Fach- und Leitungskräfte sowie Inklusionsfachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Themen:

- Inklusion als Menschenrecht
- Rechtliche Grundlagen
- Inklusion in der Elementarpädagogik – Standortbestimmung
- Werte inklusiver Pädagogik
- Grundprinzipien inklusiver Pädagogik (angelehnt an Heimlich/Speck/Bundschuh)
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Grundkenntnisse der Heilpädagogik
- Störungssymptome und mögliche Ursachen kennen
- Mit Eltern zusammenarbeiten
- Chancen und Herausforderungen familiärer Vielfalt
- Der organisatorische Weg der Kita zur inklusiven Einrichtung

Kosten/Termine/Inhalte: www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 06/2019

„Fachkraft für Erzählpädagogik“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Märchen- und Geschichten erzählen - Weiterbildung für die alltagsintegrierte Sprachbildung

25.01.2019 – 25.10.2019 (7 Tage)

Ziel: Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich für den alltagsintegrierten Einsatz von narrativen (erzählerischen) Methoden mit Kindern von zwei bis sechs Jahren. Sie erwerben durch diese Weiterbildung alle Fertigkeiten, die sie für das Anleiten von Erzählspielen, dem freiem Erzählen und einem dialogischen erzählerischen Handeln benötigen.

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte und pädagogischen Ergänzungskräfte in der Kita und Großtagespflege

Themen:

- Grundlagen des freien, mündlichen Erzählens von Märchen und Geschichten
- Das Modell des Erzählwertdreiecks – was macht eine Geschichte ‚wertvoll‘ für Kinder
- Erzählen und Performanz – die Rolle des nichtsprachlichen Ausdrucks
- Selbstverständnis des Erzählenden und Rolle der alltagsintegrierter Sprachförderung in der Kita
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Erzählen als Anlass zum Dialog / Erzählen als Zuhörkompetenzförderung
- Gruppendynamische Herausforderungen des Erzählens im Dialog
- Moderationsmethoden zum gemeinsamen Geschichtenerfinden in gemischtaltrigen Gruppen
- Die „Heldenreise“ als archetypische Struktur von Geschichten und deren Rolle in der Weltbewältigung des Kindes
- Erzählen mit Bildern – das Kamishibai
- Vorhang auf! –Erzähltheaterpädagogik ohne Sprachgrenzen
- Gestaltung eines erzählerischen Vormittags für Kinder

Kosten/Termine/Inhalte: www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 07/2019

„knipsen, cutten, klicken“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Weiterbildung zur „Fachkraft für Medienpädagogik in Kindertageseinrichtungen“

05.06.2019 – 16.12.2019 (13 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich für den kreativen und reflektierten Einsatz von Medien in der Kindertageseinrichtung (Kindergarten, Hort, Kinderhaus)
- Zielgruppe:** in der Kindertagesbetreuung tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die Lust auf kreativen und verantwortungsvollen Einsatz von Medien haben (vom Buch, Hörspiel, Foto, Handy, Tablet, Computer/Internet, über Trickfilm bis hin zu E-Portfolio und Vertonung)
- Themen:**
- Die eigene Medienbiografie
 - Theoretisches Hintergrundwissen zu Medienpädagogik und Medienkompetenz
 - praktische Anwendungsmöglichkeiten 1 (Buch, Hörspiel, Foto)
 - praktische Anwendungsmöglichkeiten 2 (Handy, Tablet, Computer/Internet)
 - Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 1 (Trickfilm, Video schneiden)
 - Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 2 (Vertonung, E-Portfolio, Gestaltung eines Elternabends zu diesem Thema)
 - Ein Projektentsteht
- Kosten/Termine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 08/2019

„Bewegungscoach in Kindertageseinrichtungen“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Weiterbildung zur „Fachkraft für Bewegungserziehung in der Kita“

04.10. – 13.12.2019 (3 Tage)

Ziel:

Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich für die Integration eines ganzheitlichen Bewegungsansatzes in Kindertageseinrichtungen, um mit Bewegungsaufgaben und Sportspielsituationen die Kinder in der Kita ‚in Bewegung zu bringen‘.

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die an Bewegung interessiert sind und die sich als Expertin für eine Bewegungskita das Know-how aneignen wollen.

Themen:

- Wahrnehmung und Sinne
- Einblicke in die Psychomotorik
- Erlebnispädagogik
- Einblicke in die Bewegungspädagogik nach Pikler, Hengstenberg
- Motorik/Koordination
- Bewegungslandschaften, Sicherheit in der KiTa
- Ganzheitliches Gehirntraining
- Alltagsmaterialien

Kosten/Termine/Inhalte:

www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Ziel: Die Weiterbildung befähigt zur Erstellung und Umsetzung eines Kinder-Schutzkonzeptes gemäß dem Bundeskinderschutzgesetz, den Kinderrechten und der Initiative der Bundesregierung: Kein Raum für Missbrauch!

Zielgruppe: Kita-Leiterinnen und Kita-Leiter sowie Beauftragte in der Kita/im Kita-Team für die Umsetzung des Schutzauftrages der Kindertageseinrichtung gemäß § 8 a SGB VIII

Themen:

- Rechtliche Grundlagen
- Der Schutzauftrag der Kita, Sicherheitsanalyse
- Die Kita als sicherer Ort, Risikoanalyse in der Kita
- Strukturelle Präventionselemente zum Schutz vor Missbrauch durch MitarbeiterInnen
- Kultur der Fehlerfreundlichkeit zur Transparenz
- Verhaltenskodex (verbindliche Regeln für sensible Situationen im Umgang mit Kindern)
- Partizipation (Mitbestimmung von Kindern, Eltern, MitarbeiterInnen)
- Beschwerdemanagement, Umgang mit Beschwerden (von Kindern, Eltern, MitarbeiterInnen)
- Grundlagen psychosexueller Entwicklung und Präventionsstrategien
- Grundlagen der Sexualpädagogik
- Grundlagenwissen zu sexuellem Missbrauch
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern
- Macht und Machtmissbrauch
- Nähe und Distanz, Grenzen und Grenzverletzungen

Kosten/Termine/Inhalte: www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 10/2019

„Persönlichkeitsbildung“
Weiterbildung zur „Multiplikatorin für Persönlichkeitsbildung“
19.02. – 15.10.2019 (7 Tage)

!Zertifizierte Weiterbildung!

- Ziel:** Die Weiterbildung regt zur Reflexion der inneren Haltung und Überdenken von eigenen Werten in der Pädagogik an. Sie will Impulse setzen, neue, andere Wege zu gehen, um Kindern Orientierung für die Neugestaltung unserer Gesellschaft hin zu mehr Gemeinschaft, sozialer Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit zu geben. Die TeilnehmerInnen erwerben die Fähigkeit, Persönlichkeitsbildung in den eigenen Teams anzuregen.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte
- Themen:**
- Wer bin ich? Was bin ich? Wie bin ich? Was will ich?
 - Was ist „Anders wachsen - Alternative Ideen zum Leben“?
 - Kann man Mitgefühl trainieren? Ergebnisse aus der Wissenschaft und deren Umsetzung
 - Anders kommunizieren: Wie gehen wir achtsam und selbstbewusst mit-einander um?
 - Wie gehe ich intelligent mit meinen Emotionen um?
 - Die Balance zwischen Selbstverwirklichung und Kooperation: soziale Intelligenz
 - Wie lebe ich gerecht in einer ungerechten Welt?
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbil-
dungen

Seminar 11/2019

„Natur-, Bewegungs- und Spielräume für Kinder“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Weiterbildung „Qualifizierte Freilandpädagogin/Qualifizierter Freilandpädagoge“

02.05. – 07.11.2019 (5 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer/innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit der Freilandpädagogik durch Einbeziehung von Naturräumen, Sozialräumen und Kulturstätten (Öffnung nach Außen).
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich gemeinsam mit den Kindern und viel Gestaltungslust und Kreativität Natur- und Sozialräume sowie Kulturstätten zu erschließen. Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit 2 – 6-jährigen Kindern.
- Themen:**
- Zehn Thesen der Freilandpädagogik
 - physische und psychische Stabilität
 - Heimische Landschaft – Pflanzen, Bäume, Kleintiere
 - Nachhaltiges Lernen durch direktes Erleben und Handeln
 - Schulfähigkeit
 - Ökologische Zusammenhänge – ökologisches Handeln
 - Kompetenz, Haltung und Rolle einer/s Freilandpädagogin/en
 - Naturerkundung mit Kindern: Ziele und Umsetzungsmöglichkeiten
 - Organisatorische Aspekte: Sicherheit, Hygiene, Notfallmanagement
 - Gefährdungspotenziale und Risiken durch Tiere und Pflanzen
- Kosten/Termine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 12/2019

„Train the Trainer“

!Zertifizierte Weiterbildung!

Weiterbildung „Qualifizierte Erwachsenenbildnerin/Qualifizierter Erwachsenenbildner“

02.02. – 23.11.2019 (11 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer/innen erwerben das theoretische und praktische Rüstzeug für eine Tätigkeit in der Erwachsenenbildung. Sie werden in die Lage versetzt, Weiterbildungsveranstaltungen für die Elementarpädagogik unterschiedlicher Designs (z.B. Seminare, Workshops, Trainings, Fachtagungen ...) zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.
- Zielgruppe:** In der Elementarpädagogik tätige PädagogInnen, FachberaterInnen, QualitätsberaterInnen u.a., die sich mit dem Gedanken tragen (oder bereits aktiv sind), in der Erwachsenenbildung tätig zu sein und sich dafür methodisch-didaktisch qualifizieren wollen.
- Themen:**
- Die Persönlichkeit und die Rolle des Trainers
 - Auftragsklärung, Bedarfsanalyse, Angebot, Vertrag, Seminar design
 - Methodik und Didaktik, Rhetorik und Präsentation, Methoden und Tools
 - Gruppenarbeit und Gruppendynamik, Steuerung der Semindynamik
 - Praxistransfer, Nachbereitung, Qualitätssicherung
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbil-
dungen

Seminar 13/2019 „Systemisches Arbeiten in pädagogischen Arbeitsfeldern“ **!Zertifizierte Weiterbildung!**
Weiterbildung „Systemische Beraterin/Systemischer Berater (DGSF)“
09.07.2019 – 12.07.2021 (49 Tage)

Ziel: Die Teilnehmer/innen erwerben systemische Handlungskompetenz.

Zielgruppe: Die Weiterbildung richtet sich insbesondere an pädagogische Fachkräfte in der Elementarpädagogik, Jugendhilfe und Sozialarbeit sowie FachberaterInnen und Fachberater in den genannten sozial-pädagogischen Arbeitsfeldern. Zugelassen sind SozialarbeiterInnen, SozialpädagogInnen, Diplom-PädagogInnen, LehrerInnen, und pädagogische Fachkräfte (z.B. Erzieherinnen und Erzieher) mit vergleichbarer Ausbildung oder Berufstätigkeit.

Themen (u.a.):

- Systemisches Problemverständnis und systemische Lösungsansätze in der Erziehungshilfe
- Beratung / Betreuung als Prozess, Gesprächsführung, Konfliktverhalten im Zweiergespräch
- Spannungsfeld Kind / Eltern / Bezugspersonen: Arbeiten mit Dreiecksbeziehungen
- Triadische Muster, verzwickte Aufträge, Kliententypen nach Steve de Shazer
- Arbeiten mit komplexen Systemen (Familie-Kind-Helfer-Umfeld)
- Beziehungsmuster von Kindern in der Familie und ihre Übertragung in die Gruppe
- Arbeit mit stark verhaltensauffälligen Kindern
- Ressourcen erkennen und nutzen ("Symptom als Chance")
- Selbsterfahrung / Familienrekonstruktion
- Veränderungsprozesse begleiten, Mentalisierungsbasierte Arbeit, Marte Meo
- Gruppendynamik in Kindergruppen
- Entstehung, Struktur und Verlauf von Konflikten
- Institutionsanalyse
-

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar 14/2019

„Traumapädagogin/Traumapädagoge“
Weiterbildung in Traumapädagogischer Handlungskompetenz
10.05.2019 - 08.05.2021 (22 Tage)

!Zertifizierte Weiterbildung!

Ziel: Die Teilnehmer/innen erwerben Wissen über traumapädagogische Konzepte, die aus interdisziplinären Erkenntnissen der Heilpädagogik und allgemeinen, kindorientierten Pädagogik, der Psychotraumatologie, der Psychoanalyse, der Bindungsforschung und der Neurophysiologie entwickelt wurden. Sie entwickeln eine traumasensible Haltung, ein breites Spektrum an Interventionsmöglichkeiten und damit die Erweiterung Ihres professionellen Handlungsspielraums in der Arbeit und im Umgang mit traumatisierten Menschen.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Förderstellen, Jugendamt, Kinder- und Jugendhilfe mit einer mindestens zwei- bis dreijährigen Berufserfahrung, einer hohen Bereitschaft zur Selbsterfahrung bzw. Selbstreflexion

Themen (u.a.):

- Psychotraumatologie
- Ressourcenaktivierung und Stabilisierung
- Trauma und Bindung
- Traumasynthese und Integration
- Elternarbeit und transgenerationale Traumaweitergabe
- Supervisions-Vertiefungstage: psychodramatisch
- Traumatische Übertragungen und Supervision
- Trauma und Gruppe
- traumazentrierte Arbeitsfeldern mit ihren jeweiligen Zielgruppen
- Grundlagen fachzentrierter Fachberatung

Kosten/Termine/Inhalte: www.ibb-miesbach.com / Bildung/Weiterbildung/ Pädagoginnen und Teams / zertifizierte Weiterbildungen

Seminar-Nr. 15/2019

„Denken, Fühlen, Handeln“

Sich selbst erfahren und zum Ausdruck bringen

Zielgruppe	PädagogInnen Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Selbstreflektion ist eine Kernkompetenz von Menschen in pädagogischen Arbeitsfeldern. Sie zeugt von einer hohen Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber (Kinder, Kolleginnen, Eltern ...). An diesem Fortbildungstag wollen wir Sie einladen zum „Nachsinnen“ und „Nachspüren“ des eigenen pädagogischen Alltags auf eine ganz besondere kreative Weise.
Zeitpunkt	07.02.2019	Im kreativen Tun, in der künstlerischen Auseinandersetzung mit sich selbst werden Sie zum ganz persönlichen Spurensucher Ihrer Wahrnehmungen, Beobachtungen und Gedanken und bringen diese kreativ zum Ausdruck.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wir stellen uns u.a. folgende Fragen:
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">- Wie setze ich meine persönliche Wahrnehmung in einen künstlerischen ästhetischen Prozess um?- Was passiert im künstlerische Erfahrungsprozess mit meinem Denken, Fühlen und Handeln?- Was macht „in Beziehung sein mit dem eigenen Kunstwerk“ mit mir selbst?
Referentin	Monika Maurer-Auer	
Kosten	120,00 €	Bringen Sie bitte einige Fotos aus Ihrem pädagogischen Alltag mit!

Seminar-Nr. 16/2019

„Erfolgreiche Konzeptionsentwicklung spielend leichtgemacht!“

Zielgruppe	(stv.) Leiter/ innen von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Kinderhaus	... auf Basis des „Orientierungsrahmens für das Praxisfeld Kita in Bayern“ vom Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP) Die Entwicklung und kontinuierliche Fortschreibung der Kitakonzeption gehören zu den Kernaufgaben von Leitungen. Nicht selten wird diese anspruchsvolle Arbeit als Bürde und zusätzliche Last empfunden, weil die Zeit knapp ist und pfiffige Ideen und Methoden für die praktische Umsetzung fehlen. Das muss nicht sein! Mit dem richtigen Handwerkszeug kann Konzeptionsarbeit partizipativ und arbeitsteilig umgesetzt werden und dabei auch noch viel Spaß machen.
Zeitpunkt	07.-08.02.2019 + 07.10.2019	Durch die Teilnahme an der dreitägigen Fortbildung...
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	<ul style="list-style-type: none">- kennen Sie die Entstehungsgeschichte, das Ziel, den Charakter, den Aufbau und die Inhalte des „Orientierungsrahmens für das Praxisfeld Kindertageseinrichtung in Bayern (IFP)“ und wissen, wie sie diesen gewinnbringend in der Praxis einsetzen können,- reflektieren Sie die Bedeutung der Konzeption im Innen- und Außenverhältnis der Kita,- erkennen ihren Stellenwert in der Qualitätsentwicklung,- haben Sie Kenntnis darüber, welche Inhalte in eine Konzeption gehören und wie sie diese sinnvoll strukturieren,- sind Sie in der Lage, den Prozess der Konzeptionsentwicklung anhand vielfältiger Methoden und Ideen in Ihrem Team umzusetzen und zu gestalten.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Gabriele Stegmann	
Kosten	395,00 €	

Seminar-Nr. 17/2019

„Eingewöhnung gut – alles besser“

Eingewöhnung und Übergänge in der Krippe/Kita gestalten

Zielgruppe	PädagogInnen Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Jahr für Jahr werden junge Kinder in die Krippe aufgenommen oder wechseln von der einen zur anderen Einrichtung / Kiga. Diese Veränderungen und Übergänge bedeuten für alle Beteiligten, mit unterschiedlichen Sichtweisen und Anforderungen konfrontiert zu sein und sich neu einzugewöhnen. Mit Information, gegenseitigem Interesse und Austausch miteinander können oftmals Umstellungsschwierigkeiten und Konflikte durch institutionelle Strukturen vorbeugend in die Hand genommen werden.
Zeitpunkt	11.02.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	An diesem Weiterbildungstag wollen wir <ul style="list-style-type: none">– unterschiedliche Eingewöhnungsmodelle kennen lernen,– uns mit grundlegenden Elementen der Eingewöhnung nach dem Münchner Modell beschäftigen,– Fragen und Probleme der Durchführung bearbeiten.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Grundlage dazu ist das Buch „Anfang gut? Alles besser!“ von Anna Winner und Elisabeth Erndt-Doll, verlag das netz weimar
Referentin	Elisabeth Erndt-Doll	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 18/2019

„Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter?“

Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf das Lern- und Sozialverhalten

Zielgruppe PädagogInnen
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

Wer kennt sie nicht?

- Kinder, die nicht ruhig auf ihrem Stuhl sitzen können.
- Kinder, die vor lauter Träumen nicht mitbekommen, was gesagt wurde.
- Kinder, die man mehrmals ansprechen muss, bevor sie reagieren, obwohl der Ohrenarzt sagt, dass sie einwandfrei hören können.

Zeitpunkt 18.02.2019

„Erzieherische Maßnahmen“ bleiben oft wirkungslos und machen Eltern und Pädagogen ratlos. Auffälliges Verhalten hat viele Gesichter und genauso vielfältig sind die Ursachen, die dahinterstehen. Restaktive frühkindliche Reflexe oder eine fehlende Vernetzung der beiden Gehirnhälften gehören zu den möglichen Ursachen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

In diesem Kurs lernen Sie, woran Sie erkennen, wenn:

- Frühkindliche Reflexe noch aktiv sind
- Die beiden Gehirnhälften nicht zusammenarbeiten
- Stress die Lernfähigkeit beeinträchtigt

Referentin Dagmar Steffan

Kosten 120,00 €

Dieser Kurs wird Sie sensibilisieren für die kleinen und größeren Auffälligkeiten Ihrer Kinder. Mit größerem Verständnis können Sie angemessen reagieren und mit gezielten Übungen die Kinder aktiv unterstützen. Sie erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten der kinesiologischen Arbeit mit auffälligen Kindern.

Seminar-Nr. 19/2019

„Das innere Stoppschild aufstellen!“

Nachdenken über Macht in pädagogischen Beziehungen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Kinderhaus Tagespflege	Schlagzeilen wie „Sofort abmelden!“ haben in letzter Zeit das Thema Gewalt und Zwang durch pädagogisches Personal gegenüber Kindern in die öffentliche Diskussion gebracht. Auch wenn es vielen pädagogischen Fachkräften schwerfällt, sich ihre Macht dem Kind gegenüber einzugestehen, gibt es sie, die rote Linie, für deren Einhaltung Team, Leitung und Träger Verantwortung tragen. Damit Kinder zu Ihren Rechten kommen, sind sie auf Erwachsene angewiesen, die ihre Macht im Interesse der Kinder einsetzen. Die Fortbildung nimmt das Thema „Ethik in pädagogischen Beziehungen“ in den Blick. Durch die Teilnahme...
Zeitpunkt	19.02.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	– reflektieren Sie „Macht“ und „Ohnmacht“ in pädagogischen Beziehungen und setzen sich damit auseinander, wo die Grenze zwischen anerkennendem und verletzendem pädagogischen Handeln liegt,
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	– lernen Sie Strategien kennen, die Sie dabei unterstützen, wenn Sie selbst oder KollegInnen in Zeiten von Spitzenbelastungen rote Linien überschreiten und den pädagogischen Auftrag, sich jedem Kind zuzuwenden und in seiner Würde zu achten vergessen oder missachten,
Referentin	Gabriele Stegmann	– kennen Sie effektive Möglichkeiten und Methoden um Machtmissbrauch in der Kita präventiv zu verhindern.
Kosten	120,00 €	– wissen Sie, wie Sie das schwierige Thema in Ihrer Einrichtung ansprechen und thematisieren können.

Seminar-Nr. 20/2019

„Auf den Moment kommt es an!“

Marte Meo in pädagogischen Arbeitsfeldern

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Marte Meo (lat. aus eigener Kraft) ist eine weltweit erfolgreiche Methode zur Entwicklungsunterstützung von Kindern. Maria Aarts, die Gründerin fasst in den sogenannten „Marte Meo Elementen“ ihre Erkenntnisse zusammen, wie sich bestimmte kommunikative Fähigkeiten von Eltern und pädagogischen Fachkräften auf die Entwicklung von Kindern auswirken. Mit Hilfe der Video Interaktionsanalyse können alltägliche Situationen neu betrachtet werden. Es eröffnen sich detaillierte Einblicke in die Situation und die Entwicklungsmöglichkeiten im Alltag. In kurzen Videosequenzen wird deutlich, dass es die kleinen Interaktionsmomente sind, in denen Kinder ein gutes Selbstbild und Kompetenzen wie Kontakt-, Spiel- oder Schulfähigkeiten entwickeln.
Zeitpunkt	21.-22.02.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	13.00-17.00 Uhr (Do) 09.00-15.30 Uhr (Fr)	Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars: <ul style="list-style-type: none">– Einführung in die Methode– Kennenlernen der Marte Meo Elemente– Wahrnehmen der Signale des Kindes– Erkennen und Nutzen von Entwicklungsmöglichkeiten im Alltag– Verstehen der Entwicklungsbotschaften im kindlichen Verhalten– Wahrnehmen der eigenen Potenziale gerade in Zeiten starker beruflicher Beanspruchung
Referentin	Sonja Hähner	
Kosten	250,00 €	

Seminar-Nr. 21/2019

„Ein Streifzug durch das menschliche Leben“

Emotionen und Bedürfnisse

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Alles was Menschen tun, geschieht aufgrund von Emotionen und Bedürfnissen. Dies gilt für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Wir können die Motivation ihrer Haltungen und Handlungen nur dann verstehen, wenn wir hinter ihren Geschichten und Handlungen die leitenden Gefühle und Bedürfnisse erkennen. Emotionen gelten dabei als Signallampen für unerfüllte Bedürfnisse. In den letzten Jahren wurde in der Arbeit mit Menschen die Lösungssuche mit kognitiven Verfahren bevorzugt, Emotionen und Bedürfnisse eher vernachlässigt. Mit kritischem Blick betrachtet, hat mich die Wirkung dieses einseitigen Ansatzes nicht zufriedengestellt. In den beiden Tagen gehen wir daher einer zentralen Frage nach: Was braucht es, damit Menschen wieder achtsam mit sich und ihrer Umgebung in Verbindung kommen, um ein Leben in Freiheit und Selbstverantwortung zu führen?
Zeitpunkt	25.-26.02.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Der Referent Helmut Promberger, Lehrender für Systemtheorie (DGSF), hat einen reichen Erfahrungsschatz aus seiner jahrzehntelangen Arbeit mit Paaren, Familien und Gruppen und möchte mit uns sein Wissen teilen.
Referent	Helmut Promberger	In vielen gemeinsamen Arbeitsgruppen zeigte er sein Talent, alltägliche und besondere Situationen aus der pädagogischen Arbeit praxisorientiert zu reflektieren und das zugrundeliegende methodische Modell aufzuzeigen.
Kosten	250,00 €	

Seminar-Nr. 22/2019

„Ein Löffelchen für ...“ – Essenssituationen gestalten

Mit diesen und vielen anderen Sprüchen sind wir alle groß geworden ...

Zielgruppe PädagogInnen in
Kindergarten
Kinderkrippe
Kinderhaus

... und diese Erfahrungen in unserer Kindheit mit der Nahrungsaufnahme haben unsere Essgewohnheiten beeinflusst und begleiten uns oft unbewusst ein Leben lang.

Zeitpunkt 01.03.2019

Kein Thema in der Betreuung von kleinen Kindern beschäftigt uns so sehr wie die Nahrungs- Aufnahme und – Abgabe. In der Gestaltung von Essenssituationen treten pädagogische Ziele oftmals in den Hintergrund und eigene Ansprüche und Gefühle bestimmen unser Verhalten. Auch die Eltern haben zu diesem Thema Ansprüche an die Kindertagesstätte und oftmals ist es schwierig diesen partnerschaftlich nachzukommen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- Wie erleben Kinder das „Essen“ als unverzichtbare Grundlage in ihrem Leben?
- Was begegnet ihnen dabei und was prägt sich ein?
- Was ist Entwicklung und Bildung beim Essen und wie kann sie gestaltet werden?
- Wie können wir den pädagogischen Wert entdecken und vermitteln?

Referentin Elisabeth-Erndt-Doll

Kosten 120,00 €

Wir wollen uns Ihre Essenssituationen im pädagogischen Alltag näher betrachten und Ideen für genussvolles Gestalten für alle Beteiligten entwickeln.

Seminar-Nr. 23/2019

„Nimm mich bitte so wie ich bin“

Einführung in die Traumapädagogik

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	In unserem Berufsalltag begegnen wir immer wieder Kindern, die durch stark belastende Erfahrungen an die Grenzen ihrer kindlichen Verarbeitungsmöglichkeiten stoßen. Sie zeigen auf ganz unterschiedliche Weise Folgen einer Traumatisierung. Diese Probleme können sich in Rückzug, in grenzüberschreitendem Verhalten niederschlagen oder in massiven Affektausbrüchen zeigen. Damit erschrecken sie oft andere Kinder, die sich dann zurückziehen. Das traumatisierte Kind fühlt sich nun zusätzlich abgelehnt und ausgegrenzt, besonders, wenn sprachliche Verständnisschwierigkeiten hinzukommen. Diese Alltagssituationen sind eine große Herausforderung für jede Pädagogin, jeden Pädagogen.
Zeitpunkt	01.03.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Untersuchungen und Ergebnisse aus der Hirn- und Traumaforschung können helfen, die Verhaltensweisen der Kinder besser zu verstehen und damit Unterstützung für den pädagogischen Alltag zu geben.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Wenn sich neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und bewährte pädagogische Maßnahmen ergänzen, ermöglichen sie dem traumatisierten Kind lebensbejahende Verarbeitungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.
Referentin	Susann Lojewski	
Kosten	120,00 €	In dem Seminar wollen wir uns mit den Ursachen, den Kennzeichen und den Auswirkungen von Traumata beschäftigen. Und wir werden aufzeigen, welche der alltagserprobten Ansätze der Traumpädagogik die PädagogInnen stärken können, eine wertschätzende Haltung den Kindern und Jugendlichen gegenüber einzunehmen und stabile und klare Beziehungen aufzubauen.

Das Seminar kann auch eine Entscheidungshilfe für die Teilnahme an der zertifizierten Weiterbildung zur Traumapädagogin/zum Traumapädagogen sein.

Seminar-Nr. 24/2019

„Mitbestimmen und Mitgestalten“

So gelingt Partizipation!

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Bildung als aktiver Aneignungsprozess des Kindes kann ohne aktive Beteiligung nicht stattfinden. In diesem Seminar lernen Sie das Konzept der „Die Kinderstube der Demokratie“ kennen. Es ermöglicht pädagogischen Fachkräften, ihre Kita als demokratischen Ort zu erfassen, an dem Partizipation strukturell verankert ist, Beziehungen respektvoll gestaltet werden und Demokratiebildung gelingt. Voraussetzung und Grundlage dafür ist die Haltung der pädagogischen Fachkräfte.
Zeitpunkt	11.03.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Kinder beteiligen sich gerne an den Aufgaben des Alltags. „Hilf mir es selbst zu tun“, war schon für Maria Montessori ein wichtiger Leitsatz. Denn etwas alleine oder mit anderen tun zu dürfen und zu können, ist für Kinder Motor ihrer Entwicklung. Die Kita stellt damit einen geeigneten Rahmen bereit, um Engagement, Partizipation und demokratische Kompetenzen früh zu fördern.
Referentin	Christl Eiler	
Kosten	120,00 €	Themen im Seminar sind: <ul style="list-style-type: none">- gemeinsames Verständnis des Begriffes Partizipation entwickeln- gesetzlichen Bestimmungen- Anregungen für die Praxis zur Beteiligung von Kindern in der Kita und Gestaltung von Partizipation

Seminar-Nr. 25/2019

„Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken“

Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Nicht immer ist der Umgang mit Kindern einfach. Was also tun, wenn es hakt? An diesem Seminartag erfahren Sie Tipps und effektive Interventionsmöglichkeiten für die „täglichen Ausnahmesituationen“ von Aggressivität bis Zicken. Dabei steht die eigene Praxis im Mittelpunkt, so dass Beispiele aus ihrem Alltag z.B. mittels Rollenspielen erleb- und gestaltbar werden.
Zeitpunkt	12.03.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Der Erfahrungsaustausch rundet das Thema ab.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Andreas Schüll	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 26/2019

„Wir haben doch vereinbart, dass ...!“

Mit Kindern Regeln aushandeln

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Regeln geben uns im Kita-Alltag Orientierung und Halt, sind unabdingbar, wollen wir in der Gemeinschaft gut zusammenleben. Wenn wir wollen, dass Kinder Regeln einhalten und akzeptieren, müssen wir sie bei der Entwicklung der Regeln aktiv beteiligen. Dadurch verwirklichen wir das Recht der Kinder, an allen sie betreffenden Angelegenheiten des Kita-Alltages mitzuwirken (Partizipation). Nur dann stimmt die oft gehörte Mahnung von PädagogInnen „Wir haben doch vereinbart, dass ...!“.
Zeitpunkt	13.03.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Der Fortbildungstag soll Sie anregen, das Recht der Kinder auf Mitbestimmung in Ihrer Kita umzusetzen. Sie erwerben das Handwerkzeug, die Entwicklung von Regeln mit Kindern zu moderieren und setzen sich u.a. mit folgenden Fragen auseinander:
Referentin	Christl Eiler	
Kosten	120,00 €	<ul style="list-style-type: none">- Wie entstehen Regeln?- Wie erklären wir Kindern, was Regeln sind?- Was muss überhaupt geregelt werden?- Welchen Sinn machen Regeln?- Wie gehen wir methodisch vor?- Wie erklären wir jungen Kindern was eine Regel ist?- Was geschieht bei „Regelbruch“?

Seminar-Nr. 27/2019

„Ene mene miste“

Wir bauen was mit Kiste

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderkrippe	Es rappelt in, auf und unter der Kiste: Papp- oder Schuhkartons üben eine magische Anziehungskraft auf kleine Kinder aus.
Zeitpunkt	13.03.2019	In diesem Praxis-Workshop testen wir bauend aus, was aus einem Pappkarton alles werden kann: Eine Kugelbahn, eine lustiger Klapper-Maschine, eine Sinnesbox, eine kleckerfreie Malmaschine, ein Kisten-Anzug oder Kartonhaus ...
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Verbaut werden Alltagsmaterialien, und die von mir vermittelten Bautechniken sind schnell erlernt. Das Ergebnis können Sie direkt in Ihre Praxis mit-nehmen – und viele gute Ideen, um mit Eltern, für oder mit den Kindern weitere Aktions-Boxen zu bauen.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Michael Fink	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 28/2019

„Bau dich schlau“

Ein Werkstatt-Praxis-Seminar für den Kindergarten

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus	Kinder bauen, um die Welt zu verstehen – durch das Nachbauen von Dingen oder das Austesten von Funktionen.
Zeitpunkt	14.03.2019	In diesem Seminar erfahren Sie im praktischen Tun, was Kinder an Ideen, Werkzeugen und Begleitung brauchen, um kreativ und lehrreich zugleich zu bauen.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wir werden dafür mit vielfältigen Alltagsmaterialien bauen, um uns spielerisch an Themen wie Statik oder Mechanik heranzuwagen – und dabei Ideen für Bauprojekte für Kinder entwickeln.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Als Ergebnis nehmen Sie Einsichten über den Wert des Bauens mit, neue Werkstatt-Fertigkeiten, viele Ideen – und bestimmt Ihre selbstgebaute „Maschine“
Referent	Michael Fink	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 29/2019

„Zeit für Entwicklung“

Pädagogik zwischen Förderwahn und alltagsintegriertem Lernen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus	Unsere leistungsorientierte Gesellschaft wirkt sich auch auf die frühkindliche Erziehung unserer Kinder aus. Aus lauter Sorge, dem Kind Chancen für das spätere Leben zu verbauen, müssen oft schon die Jüngsten ein umfangreiches wöchentliches Programm absolvieren, bei dem jeder Erwachsene vermutlich gequält aufstöhnen würde.
Zeitpunkt	14.03.2019	Das Wichtigste, was ein Kind braucht, ist Zeit für seine eigenen Entwicklungsschritte.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wie wir den Bedürfnissen der Kinder in den ersten sechs Lebensjahren gerecht werden können und mit welchen Materialien die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt werden können, ist Inhalt dieses Seminars.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Dagmar Steffan	Es geht u.a. um: <ul style="list-style-type: none">• Phasen der Persönlichkeitsentwicklung• Vorbereitete Umgebung• die Haltung des Pädagogen• Kennenlernen verschiedener Materialien• ein kurzer Film aus einem Montessori-Kinderhaus in Norwegen• Zeit für Diskussionen
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 30/2019

„Kann das weg? Nee, das wird Kunst!“

Eine Recyclingwerkstatt für Kindergarten und Hort

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Nicht wegwerfen! Da lässt sich doch was draus machen! Kinder haben seit jeher ein ganz natürliches Verhältnis zum ‚Upcycling‘, also dem Nutzen von Restmaterialien für neue Kreationen. Da braucht es jetzt nur noch ein paar gute Techniken, pfiffige Ideen und das passende Werkzeug dazu.
Zeitpunkt	15.03.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wir erkunden in diesem Werkstatt-Seminar, was mit heutigen Restmaterialien alles möglich ist. Lernen Sie vielfältige Techniken zum Verarbeiten von Plastikflasche, Blechbüchse, Fahrradschlauch oder Plastiktüte kennen, kommen Sie auf jede Menge Ideen für die Arbeit mit älteren Kindergarten- und Hortkindern und machen selbst Erfahrungen mit sicheren und für Kinder gut geeigneten Werkzeugen – und stellen Sie „Recyclingkunst“ her!!
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Michael Fink	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 31/2019

„Löffeln, Schütten, Schleife binden ...“

Wie Kinder selbständig werden

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus

Die „Übungen des täglichen Lebens“ nach Maria Montessori sind Arbeiten, die das Kind täglich zu Hause und in der Einrichtung erlebt, aber oft nicht selber tun darf. Sie sind die Grundlage für die Entwicklung von Selbständigkeit und somit von Unabhängigkeit vom Erwachsenen. Sie stärken das Verantwortungsbewusstsein für sich selbst und die eigene Umgebung.

Zeitpunkt 18.03.2019

Im Seminar geht es um folgende Themen:

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

- Grundgedanken der Montessori-Pädagogik
- Übungen des täglichen Lebens
- Sorge für die eigene Person
- Umgang mit anderen Menschen/Sozialverhalten
- Sorge für die Umgebung
- Kindgerechte erste Regeln der Kommunikation

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Dagmar Steffan

Die Übungen des täglichen Lebens benötigen kein teures Montessori-Material. Sie lassen sich durch einfache Materialien und einen bewussten Umgang mit sich und der Umwelt auch im Regelkindergarten, in der Tagespflege oder zu Hause gut integrieren.

Kosten 120,00 €

Alle Inhalte werden sehr praxisnah vorgestellt. Die Teilnehmer/innen haben ausreichend Zeit, selber mit dem Material zu arbeiten

Seminar-Nr. 32/2019

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr!“

Die Entwicklung emotionaler Intelligenz gezielt unterstützen

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 21.03.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Petra Arres

Kosten 120,00 €

„Alles ist gut!“
„Das finde ich wirklich nicht in Ordnung, dass Du jetzt weinst (...).“
„Das geht auch ohne weinen!“

Das Leben steckt voller Gefühle, doch wie begleite ich als Pädagoge/in die Gefühle der Kinder wertschätzend und respektvoll? Wie setze ich Grenzen, ohne grenzüberschreitend zu sein? Wie stärke ich die emotionalen und sozialen Kompetenzen der Kinder nachhaltig?

Inhalte:

- Was ist emotionale Intelligenz? Welche Bedeutung hat sie?
- Vielfältige und abwechslungsreiche Erfahrungen mit dem Emotionstraining von John Gottmann mit vielen Praxisbeispielen, Übungen und Spielen.
- Konkrete Handlungsoptionen, die Kinder dabei unterstützen, ihre Gefühle zu regulieren und eigene Lösungsstrategien zu entwickeln.

Seminar-Nr. 33/2019

„Den Kita-Alltag achtsam gestalten“

Entspannung für uns und für die Kinder!

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Der Tag bietet eine allgemeine Einführung zu Thema Achtsamkeit - auf dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse - ebenso wie praktische Umsetzungsbeispiele für den Kitaalltag.
Zeitpunkt	22.03.2019	Es gibt ausgewählte praktische Übungen aus dem Bereich Yoga und Meditation - sowohl anwendbar für Kinder als auch für PädagogInnen - um im turbulenten Alltag in die Ruhe zu finden. Eine Haltung des achtsamen und offenen miteinander Leben, Wahrnehmen im Moment, Zeit geben ohne sofort zu werten und die bewusste Beobachtung eigener automatisierter Handlungsmuster, führt bei Kindern und Pädagogen zu großen Gefühlen des Zufriedenen- und Geborgenseins sowie weniger Stress.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wer diese Wertschätzung immer wieder erfährt, erlebt dem inneren Ich wohlthuende zwischenmenschliche Begegnungen und verinnerlichen diese Haltung mit großer Wahrscheinlichkeit.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentinnen	Ulrike Saalfrank Petra Weiß	
Kosten	120,00 €	Bitte mitbringen: eine Gymnastikmatte oder eine Yogamatte, ein kleines Sitzkissen oder einen Yogablock. Bequeme Kleidung ist kein „muss“, wäre aber hilfreich, so dass Sie bequem sitzen können.

Seminar-Nr. 34/2019

„Brain Gym macht Spaß und hilft beim Lernen“

Kinder und Kinesiologie

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Mit Brain Gym - einer Form der Lernkinesiologie - erhalten engagierte Erzieherinnen und Erzieher ein effektives Mittel an die Hand, um auf spielerische Weise die Entwicklung der Kinder zu fördern.
Zeitpunkt	26.03.2019	Durch leicht erlernbare Bewegungsübungen und die damit verbundene Wahrnehmung möglichst vieler Sinne wird das Gehirn optimal vernetzt. Wenn beide Hirnhälften gut zusammenarbeiten, unterstützt das nicht nur die grobmotorischen Fähigkeiten des Kindes, sondern auch alle anderen Bereiche: logisches Denken, Feinmotorik, Sprachentwicklung, soziale und emotionale Kompetenz, sowie Koordination und Integration der Sinneswahrnehmung. Vielfältige Lernprozesse werden also angeregt und unterstützt.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Brain Gym bietet auch eine gute Möglichkeit, Basisfunktionen, die durch Stressfaktoren unterschiedlichster Art blockiert wurden, wieder in Fluss zu bringen. Mit Hilfe von lustigen Liedern, Spielen und Geschichten können die Übungen altersgerecht vermittelt werden.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Anneliese Kieler	
Kosten	120,00 €	

Bitte bequeme Kleidung tragen und Isomatte mitbringen.

Seminar-Nr. 35/2019

„Wie Kinder wachsen: Der Baum der kindlichen Entwicklung (©Schmitz)“

Leitsymbol für Ihre pädagogische Arbeit

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Ein Baum eignet sich sehr gut, um die Komplexität der kindlichen Entwicklung anschaulich und leicht nachvollziehbar darzustellen. Er zeigt die wichtigsten Ressourcen auf, die ein Kind braucht, um sein Potential entfalten zu können und gibt einen ganzheitlichen Überblick über die wichtigsten Entwicklungsbereiche.
Zeitpunkt	28.03.2019	In der Fortbildung erarbeiten wir alle Aspekte des Baumes gemeinsam und beziehen uns dabei auf entwicklungspsychologische Zusammenhänge. Sie erfahren, wie Sie den Baum als Herzstück Ihrer pädagogischen Konzeption verwenden können und wie er auch in der Zusammenarbeit mit den Eltern als gemeinsame Orientierungshilfe genutzt werden kann. Sie schärfen Ihren Blick für die Bedürfnisse und für das Potential der Kinder. Sie lernen wichtige Aspekte der bedürfnisorientierten, integrativen Pädagogik kennen. Außerdem erhalten Sie Gelegenheit eigene Fälle aus Ihrer Berufspraxis einzubringen.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Sybille Schmitz	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 36/2019

„Rechtsfragen aus dem Kita-Alltag“

Sicherheit gewinnen als PädagogInnen und als Träger

Zielgruppe (stv.) Leiter/innen
und Träger/Pädago-
gInnen von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 29.03.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Prof. Simon
Hundmeyer

Kosten 120,00 €

Bitte geben sie die Ausschrei-
bung auch an Ihren Träger
weiter

In Kindertageseinrichtungen stellen sich häufig Rechtsfragen, die nicht aus dem Landesrecht und daher besonders schwer beantwortet werden können. Die Teilnehmer/innen der Veranstaltung sollen durch die Beantwortung ihrer Fragen mehr Sicherheit für ihr pädagogisches Handeln bekommen. Eine Auswahl häufig gestellter Fragen:

- Eine pädagogische Kraft allein im Haus (im Früh- oder Spätdienst)
- Zahl der Begleitpersonen, wenn eine Kita-Gruppe das Haus verlässt
- Wahrnehmung der Aufsichtspflicht durch Kinderpflegerinnen oder Praktikantinnen
- Alter der abholberechtigten Personen
- Besuch der Einrichtung durch kranke Kinder
- Vorgehensweise bei Läusen und Zeckenbiss
- Medikamentenverabreichung in der Einrichtung
- Auswirkungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung
- Foto- und Videoaufnahmen und deren Veröffentlichung und Verbreitung
- Eintreten der Unfallversicherung bei Verletzung der Aufsichtspflicht
- Feuersicherheit und Aufsichtspflicht
- Kerzenlicht in der Vorweihnachtszeit
- Baumklettern
- Beförderung von Kindern mit Privatfahrzeugen
- Schlafwache bei Krippenkindern
- Aufsichtspflicht auf dem Weg zum Hort, vom Hort zur Schule und zurück
- Aufsichtspflicht im Schulbus
- Beginn der Aufsichtspflicht in einer Betreuungseinrichtung an der Schule
- Weisungsrecht in einer Kita
- Aufgaben und Befugnisse der Betriebserlaubnisbehörde
- weitere Fragen

Seminar-Nr. 37/2019

„Ich würd' ja gerne ...“

Potentiale im Team erkennen und deren Entfaltung ermöglichen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Diese Weiterbildung richtet sich an alle Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen, die überzeugt sind, dass in ihren Teams noch viele Potentiale unentdeckt verkümmern, die einer Pädagogik der Vielfalt zugutekommen könnten.
Zeitpunkt	01.04.2019	Im Seminar geht es u.a. um folgende Fragen: Wie können diese Potentiale sichtbar gemacht werden? Wie fließen die besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten in die Einrichtungskonzeption so ein, dass jede Mitarbeiterin mit ihren Stärken erkennbar ist?
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Am Ende des Seminartages ist Ihnen klar, wie eine lebendige ressourcen- und kompetenzorientierte pädagogische Arbeit aussehen kann und wie sich das in der Einrichtungskonzeption widerspiegelt. Es geht darum, dass alle im Team an der Erarbeitung beteiligt werden. Sie nehmen das Rüstzeug mit, gemeinsam mit Ihrem Team Ihre Einrichtungskonzeption weiter zu entwickeln.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Frank Deininger	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 38/2019

„Der Bilderbuch-Slam“

Welche Geschichte soll's denn sein?

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Das gemeinsame Betrachten von Bilderbüchern und das Vorlesen von Geschichten sollten neben dem Aspekt der Literacybildung zu grundlegenden Erfahrungen im Leben eines jeden Kindes gehören. Das Seminar will Sie anregen, mit Kindern gemeinsam mit allen Sinnen in Geschichten und in die Welt der Literatur einzutauchen. Mit dem Bilderbuch-Slam erwerben Sie ein Handwerkzeug für die gezielte Literaturvermittlung und werden angeregt, Kinder auf vielfältige Weise für Bücher zu begeistern.
Zeitpunkt	01.04.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Das Besondere am Bilderbuch-Slam ist, dass die Kinder einerseits die Geschichte selbst wählen können (Partizipation!) und andererseits durch verschiedene Erzählweisen (Kamishibai, Theater, szenische Lesung ...) eine Erzähl-Vielfalt erfahren und erleben.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Gerade diejenigen Kinder, die aus nicht buch-affinen Familien stammen, entdecken Geschichten oft über andere Kanäle als über das reine Vorlesen.
Referentin	Marion Arnold	
Kosten	120,00 €	Beim Bilderbuch-Slam wird gleich mit mehreren Büchern gearbeitet. Die Möglichkeit der (Aus)Wahl durch die Kinder fördert ihr Selbstvertrauen und ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Bildung einer eigenen Bilderbuchästhetik. <u>Ziel des Seminartages:</u> Sie tauchen im Seminar in verschiedene Bücher und Geschichten ein und entwickeln selbst einen Bilderbuch-Slam. Sie erarbeiten verschiedene Anschlusshandlungen, welche die erzählten Geschichten vertiefen oder ergänzen.

Seminar-Nr. 39/2019

„Gespräche mit Eltern bei ‚schwierigen‘ Themen“

Entwicklungsgespräche, Kinderschutzauftrag, belastete Vater-Mutter-Beziehung

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Elterngesprächen gehören wesentlich zur Kooperation zwischen Elternhaus und pädagogischer Einrichtung. Die Gespräche sind aber nicht immer leicht zu führen, da Eltern ihr Kind z.B. unrealistisch einschätzen, zu hohe Ansprüche haben oder sich in die Bedürfnislage ihres Kindes nicht hineinversetzen können. Auch werden PädagogInnen inzwischen zunehmend in die Rolle eines Beraters gedrängt. Entgegengebrachtes Vertrauen ehrt zwar auf der einen Seite, aber auf der anderen Seite gilt es, als PädagogIn dem Auftrag der Einrichtung treu zu bleiben.
Zeitpunkt	02.-03.04.2019	Ziele:
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Für professionelle Handlungsfähigkeit braucht es Klarheit über das eigene Rollenverständnis sowie Wissen über Beziehungs- und Konfliktdynamiken und methodisches Rüstzeug und Repertoire.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Inhalte:
Referent	Hans Fritz	<ul style="list-style-type: none">- konstruktive Gesprächsführung und Gesprächssteuerung- Methoden/Techniken: z.B. Gestaltung des Settings, Frageformen, Körpersprache- Umgang mit familiären Beziehungsthemen- Fokussierung auf professionelle Rollengestaltung- Nähe-Distanz-Gestaltung; Abgrenzung- Die Vermittlung von Theorie geschieht über kurze Theorieeinheiten, die dann - fall- und praxisorientiert - in Kleingruppen geübt werden. Ausgegangen wird dabei von konkreten „Fällen“ aus der eigenen Kitapaxis.
Kosten	190,00 €	

Seminar-Nr. 40/2019

„Achtsam wahrnehmen, beschreiben und begleiten“

Das Konzept der bedürfnisorientierten Pädagogik

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Wie mächtig der Einfluss der kindlichen Bedürfnisse auf das Verhalten von Kindern und vor allem auf ihre Lern- und Entfaltungsbereitschaft ist, steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Kinder handeln durch und durch bedürfnisgeleitet. Ihr Verhalten kann nur verstanden und angemessen beantwortet werden, wenn wir die Bedürfnisse der Kinder kennen.
Zeitpunkt	03.-04.04.2019	In diesem Seminar lernen Sie die entwicklungsverursachende Bedeutung der kindlichen Bedürfnisse kennen und üben ganz praktische Methoden der Umsetzung im pädagogischen Alltag. An beiden Seminartagen haben Sie ausreichend Gelegenheit für Fallbesprechungen und erfahren, wie Sie Kinder mit Verhaltens- und/oder Entwicklungsauffälligkeiten im Sinne bedürfnisorientierter Pädagogik stärken können.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Fachliche Grundlagen der Weiterbildung ©Sybille Schmitz:
Referentin	Sybille Schmitz	<ul style="list-style-type: none">- Der Katalog der kindlichen Bedürfnisse- Die Bedürfnisbilanz- Der Baum der kindlichen Entwicklung
Kosten	190,00 €	

Seminar-Nr. 41/2019

„Lasst mir Zeit“

Mit dieser Haltung nach Emmi Pikler kleine Kinder begleiten

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus	Mit dieser Aussage und pädagogischen Haltung wurde die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler weltweit bekannt für ihren feinfühligem Umgang mit kleinen Kindern. 1946 gründete sie ein Säuglingsheim in Budapest, das Loczy, in dem sie den Blick auf die Kompetenzen und Fähigkeiten der Kinder von Geburt an einnahm und die Betreuung darauf abstimmt.
Zeitpunkt	05.04.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Die Prinzipien ihrer Pädagogik von jungen Kindern lassen sich in drei wesentlichen Punkten zusammenfassen: <ul style="list-style-type: none">– Eine gesunde Lebensweise– Eine qualitativ gute Beziehung zu verlässlichen Erwachsenen, die dem Kind ein sicheres Umfeld bieten– Respekt vor dem eigenen Tempo und Rhythmus des Kindes, auf andere Menschen oder Dinge zuzugehen
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Elisabeth Erndt-Doll	
Kosten	120,00 €	Die Gestaltung dieser Grundeinstellung wollen wir uns mit Filmmaterial genauer ansehen und die Übertragbarkeit und praktische Umsetzung in die heutige Krippearbeit entwickeln.

Seminar-Nr. 42/2019

„Bildungsschatz Kita-Alltag!“

Bildungs- und Lerngelegenheiten von Kindern auf die Spur kommen und professionell mitgestalten

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	In vielen Kitas dominiert nach wie vor ein Lernen in didaktisch aufbereiteten Angeboten, in zeitlich begrenzten Programmen und in angeleiteten Beschäftigten, oftmals losgelöst von bedeutsamen Sinnkontexten und den Interessen der Kinder. Dabei bringt der gute gelebte Kita-Alltag eine Vielfalt an Bildungspotenzialen mit sich, die für Bildungsprozesse von Kindern genutzt werden können. Voraussetzung dafür ist, dass die Fachkräfte einen alltagsbildenden Lebens- und Spielraum gestalten, in dem Kinder selbst tun können.
Zeitpunkt	05.04.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Durch die Teilnahme an der Fortbildung...
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– reflektieren Sie die Bedeutung des Kita-Alltags und erkennen seine Chancen im Hinblick auf das Bildungspotenzial und die ganzheitliche Umsetzung des BayBEP,
Referentin	Gabriele Stegmann	<ul style="list-style-type: none">– werden Sie darin bestärkt, den hohen Wert des Alltags anzuerkennen, selbstbewusst nach außen zu kommunizieren und auch gegenüber den Eltern zu vertreten,
Kosten	120,00 €	<ul style="list-style-type: none">– bekommen Sie praktische Impulse und Anregungen für die die Gestaltung eines alltagsbildenden Lebens- und Spielraumes.

Seminar-Nr. 43/2019

„Quellen der Kraft“

Energiebalance im Arbeitsalltag

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Tag für Tag sein Bestes zu geben kann leicht dazu führen, dass wir unsere Balance verlieren. Dann reagieren wir nur noch, fühlen uns kraftlos und ausgelaugt. Die Arbeit verliert ihre Freude und langfristig können gesundheitliche Risiken drohen. Jammern hilft nicht. Packen wir den „Übeltäter“ am Schopf und erschließen wir uns neue Kraftquellen.
Zeitpunkt	09.04.2019	Lernen sie: <ul style="list-style-type: none">– die eigene "Energieräuber" und ihr Verhalten darauf zu erkennen und zu enttarnen
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	<ul style="list-style-type: none">– den „Teufelskreis“ durch Notfallinterventionen zu durchbrechen– achtsam zu sein und ein „Frühwarnsystem“ zu installieren– ihre biologisch-körperlichen, psychischen und sozialen Ressourcen kennen und nutzen
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– Bewältigungsstrategien zu entwickeln
Referent	Andreas Schüll	<ul style="list-style-type: none">– ihre Selbstfürsorglichkeit zu trainieren.
Kosten	120,00 €	In humorvoller und entspannter Atmosphäre haben sie sowohl in der Gruppe als auch als Einzelpersonen die Möglichkeit, ihre Wahrnehmung und ihr Verhalten in Arbeitssituationen, die ihnen Kraft rauben, zu reflektieren. Darüber hinaus können sie Erfahrungen sammeln, die ihnen helfen die Qualität ihrer persönlichen Reaktion sowie die Widerstandskraft gegenüber Energieräubern zu verbessern und belastende Situationen zu reduzieren. Neben kurzen theoretischen Inputs steht die praktische Arbeit sowie das Kennenlernen von im Alltag umsetzbaren Übungen im Mittelpunkt.

Seminar-Nr. 44/2019

„Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen“

... erkennen und pädagogisch sinnvoll Handeln

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 10.04.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 120,00 €

Lernen sie die kindliche Wahrnehmungsentwicklung, deren Störungen sowie mögliche Verhaltensauffälligkeiten kennen. Entwickeln sie auf der Grundlage ihrer Alltagsbeispiele gemeinsam ressourcenorientierte Handlungsansätze und reflektieren sie ihre eigene professionelle Haltung zum Thema. Das fachliche Wissen aus der Weiterbildung ermöglicht ihnen auch den Blick über die direkte Arbeit mit dem Kind hinaus auf die Gespräche mit Eltern, LehrerInnen und TherapeutInnen anzuwenden. So gewinnen sie „rundum“ mehr Sicherheit im Umgang mit diesem Thema.

Seminar-Nr. 45/2019

„WORD“

Hilfreiche Grundkenntnisse für den pädagogischen Alltag

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 15.04.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Peter Golle

Kosten 135,00 €

Ziel dieses Seminartages ist Ihr sicherer Umgang in der Anwendung von MS WORD Verringern Sie Ihren ‚EDV-Stress‘ und schaffen sich mehr Zeit für die Arbeit mit Kindern.

Mit einfachen Tricks erleichtern Sie sich zum Beispiel das Schreiben von Lerngeschichten, Portfolio's und Beurteilungen und vielen anderen Texten. Sie erwerben Grundkenntnisse in der Anwendung von WORD, in der Arbeit mit Textbausteinen und werden sicherer in der Text-Formatierung und dem Einbau von Bildern/Fotos in Ihren Text. Insbesondere bei der Bearbeitung längerer Texte und von Tabellen gibt es eine ganze Reihe einfacher Handreichungen, die das Leben mit WORD wesentlich erleichtern.

Seminar-Nr. 46/2019

„EXCEL“

Hilfreiche Grundkenntnisse für den pädagogischen Alltag

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Ziel dieses Seminartages ist Ihr sicherer Umgang in der Anwendung von MS EXCEL. Verringern Sie Ihren ‚EDV-Stress‘ und schaffen sich mehr Zeit für die Arbeit mit Kindern.

Zeitpunkt 16.04.2019

In der Anwendung von EXCEL erlernen Sie, Tabellen/Listen zu erstellen, die Ihnen die Organisation Ihres Arbeitsalltages erleichtern (z.B. Mitbringliste für das Sommerfest, Ausleihliste von Büchern, Verwaltung von Elterngesprächen u.v.m.). Sie lernen die Sortier- und Suchfunktion zu nutzen sowie das geschickte Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern, Ändern von Inhalten an gleichzeitig mehreren Stellen (ohne zu kopieren) und die Nutzung umfangreicher Listen mittels Filterung. Papier-sparendes Drucken, Formeln, die das Alter der Kinder immer aktuell halten, einfache Diagramme für die Präsentation bei Elternabenden u.a.m.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Peter Golle

Kosten 135,00 €

Seminar-Nr. 47/2019

„Gestalten mit PowerPoint“

Ein Grundlagenseminar

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Mit diesem Seminar werden Sie in die Lage versetzt, eine PowerPointPräsentation selbst zu erstellen und sie mit ansprechenden Elementen zu versehen. Sie machen damit PowerPoint zu ihrem Vortragsassistenten! Sei es bei einem Elternabend, in einer Teamsitzung oder beim Tag der Offenen Tür.
Zeitpunkt	17.04.2019	Sie lernen,
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	<ul style="list-style-type: none">- einfache, aber wirkungsvolle Animationselemente zu nutzen, ohne damit vom Inhalt abzulenken,- Bilder (z.B. Fotos) an Ihren Vortrag anzupassen, denn ein Bild sagt mehr als 1000 Worte,- rechtliche Aspekte bei der Bildverwendung zu beachten,- Schriftart, Textmenge und Anordnung professionell so zu gestalten, dass sie mit dem Inhalt korrespondieren.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Peter Golle	
Kosten	135,00 €	

Seminar-Nr. 48/2019

„Frische Brise“

Körperorientiertes Gedächtnistraining

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Die Anforderungen im Berufsalltag an unser Gehirn sind hoch. Um Aufmerksamkeit und Konzentration zu schulen, haben wir mit dem Gedächtnistraining in Bewegung, eine wunderbare Möglichkeit uns zu fokussieren, uns viel zu merken und dennoch wieder entspannen zu können.
Ein bunter Strauß an Übungen mit vielen Materialien, angenehmen Entspannungssequenzen und hohem Spaßfaktor.

Zeitpunkt 15.04.2019

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-15.00 Uhr

Referentin Claudia Schlienz

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 49/2019

„Die starke Wirbelsäule“

Ein Rückenprogramm

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Unser Rücken ist unsere tragende Säule. Wir tun unserer Wirbelsäule gut mit leichtem Muskeltraining, Wahrnehmungsübungen, Balance- und Haltungsschulung. Verschieden Bereiche wie z.B die Lendenwirbelsäule werden aktiviert, entlastet und verwöhnt. Hier tankt unser Rücken Kraft und Energie.
Zeitpunkt	16.04.2019	Übungen und Entlastungsmöglichkeiten für jeden Tag werden vermittelt.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.
Seminarzeit	09.15-15.00 Uhr	
Referentin	Claudia Schlienz	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 50/2019

„Pädagogik kompakt“ – auf dem aktuellen Stand sein

Für Quer- und Wiedereinsteiger/innen, für PädagogInnen mit wenig oder viel Berufserfahrung

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Das Seminar ist konzipiert für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindertageseinrichtungen, die mit ihrem Wissen und Handeln auf dem aktuellen Verständnis von Bildung und Erziehung und dem daraus resultierenden pädagogischen Arbeiten sein wollen. Es ist ebenso konzipiert für WiedereinsteigerInnen und sogen. „Quereinsteigerinnen“, die aus anderen Ausbildungen kommen und eine Genehmigung als pädagogische Mitarbeiterin in der Kita haben oder anstreben. Ziel ist, 'up to date' sein.

Zeitpunkt 29.04.2019
30.04.2019
06.05.2019
07.05.2019

Inhalte:

- das aktuelle Bild vom Kind
- das aktuelle Verständnis von Bildung als sozialer ko-konstruktiver Prozess und daraus resultierende Haltung und pädagogisches Handeln
- Gestaltung von Interaktion und Dialog
- Reflexion der professionellen Rolle
- Mitbestimmung und Mitgestaltung der Kinder am Einrichtungsgeschehen (Partizipation) und Beschwerdeverfahren
- projektbezogenes Arbeiten

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Kosten 395,00 €

Grundlagen der Weiterbildung:

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen (BEP)
Die BIKE Studie des Staatsinstituts für Frühpädagogik (IFP)
Die Kinderstube der Demokratie
Die Schlüsselmethodik Projektarbeit

Die Weiterbildung besteht aus 4 einzelnen Tagen, die nur in ihrer Gesamtheit gebucht werden können.

Seminar-Nr. 51/2019

„Streiten verbindet - Streiten will gelernt sein“

Die Bedeutung von Konflikt und Streit für die kindliche Entwicklung

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus

Streit gehört zum Zusammenleben dazu! Die Auseinandersetzung im Streit ist für die Entwicklung von jungen Kindern von essentieller Bedeutung. Deshalb ist es wichtig, dass PädagogInnen Streit zulassen und die Kinder dabei gut begleiten.

Zeitpunkt 29.04.2019

Im Seminar werden wir gemeinsam einen professionellen Umgang entwickeln, damit auch Streit und Konfliktbewältigung für Kinder ein entwicklungsförderndes Lernfeld bieten.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Folgende Themen könnten Ihre Fragen in dieser Fortbildung sein:

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- Die Bedeutung von Konflikt und Streit für die kindliche Entwicklung
- Reflektion eigener Konflikt-Erfahrungen und Konfliktlösestrategien
- Alltagssituationen unter die Lupe nehmen und Handlungsansätze entwickeln

Referentin Elisabeth Erndt-Doll

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 52/2019

„Flüchtlingskinder in der Kita“

Sich kompetent den Herausforderungen stellen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Kinder aus Familien mit Fluchterfahrung kommen immer mehr jetzt auch in Kindertageseinrichtungen an. Die PädagogInnen müssen sich auf die damit verbundenen Herausforderungen einstellen: <ul style="list-style-type: none">– andere Familien- und Erziehungsvorstellungen– Wissen und Fähigkeiten für interkulturelle Kompetenz und kultursensible Beziehungsarbeit
Zeitpunkt	02.05.2019	<ul style="list-style-type: none">– Belastungen "auf beiden Seiten" durch Sprachbarrieren und Traumaerfahrung– noch mehr Planung und Einsatz von Integrations- und Inklusionsansätzen
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Inhalte des Seminars: <ul style="list-style-type: none">– Wissensvermittlung zu kulturellen Prägungen und Traumata in Verbindung mit Flucht
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– Handlungssicherheit in herausfordernden Arbeitssituationen mit Flüchtlingskindern und deren Eltern (Nähe-Distanz-Regulierung, Abgrenzung, Deeskalation)
Referent	Hans Fritz	<ul style="list-style-type: none">– Unterstützung bei nötiger Konzept- und Teamentwicklung
Kosten	120,00 €	<ul style="list-style-type: none">– Kooperation und Netzwerkarbeit

Seminar-Nr. 53/2019

„Künstler im Kindergarten“

Am Beispiel von Friedensreich Hundertwasser

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus
Zeitpunkt	06.05.2019
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr
Referentin	Dagmar Steffan
Kosten	130,00 €

Kinder können bereits im Vorschulalter bekannte Künstler entdecken. Sie brauchen oft nur kleine Impulse, um in die Phantasiewelt einzutauchen.

Die Bilder von Friedensreich Hundertwasser sind besonders gut geeignet, um die Kreativität der Kinder zu wecken. Mit gezielten Impulsen und sanfter Anleitung erfahren die Kinder sehr schnell, dass sie selber auch Künstler sind.

Inhalte des Seminars:

- Hundertwasser – wer war das?
- Gerade Linien sind unnatürlich – Spiralen und Wege in seinen Bildern
- Spiele und Material für das Freispiel/die Freiarbeit
- „Das Fensterrecht“ – eine Idee des Künstlers
- Viele eigene Bilder mit verschiedenen Farben und Techniken

Dieser Seminartag bietet Ihnen die Möglichkeit, selber in eine andere Welt einzutauchen, Ihre eigene Kreativität neu zu entdecken, gestärkt und belebt wieder aufzutauchen und mit vielen Anregungen in den Arbeitsalltag zurückzukehren.

Mitzubringen: Borsten und/oder Haarpinsel in verschiedenen Größen und Stärken, weiteres Material wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

Der Seminarbeitrag enthält Materialgeld in Höhe von 10,00 €.

Seminar-Nr. 54/2019

„BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar“

Die Rechtsnorm kennen und anwenden können

Zielgruppe Träger und Leitung von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Seit seinem Inkrafttreten hat sich der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt.

Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften sowie die Novellierungen bilden eine gute Grundlage für weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung.

Zeitpunkt 13.-15.05.2019

KiTa-Träger, KiTa-Leitungen/stv. KiTa-Leitungen, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AV-BayKiBiG und der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung betraut sind, bieten wir mit dieser Weiterbildung die Möglichkeit, sich mit der Rechtsnorm vertraut zu machen und umfangreiches Basiswissen anzueignen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Die Teilnehmer/innen und Teilnehmer erlangen darüber hinaus Grundkenntnis des online-gestützten Abrechnungsverfahrens KiBiG.web.

Referent Stefan Porsch

Kosten 435,00 € (incl. Mittagstisch)

Bitte geben sie die Ausschreibung auch an Ihren Träger weiter

Seminar-Nr. 55/2019

„Schutz des Kindeswohls“

Gefährdung erkennen und professionell handeln

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

§ 8a SGB VIII i.V.m. Art. 9a BayKiBiG verpflichtet die Träger und das pädagogische Personal von Kindertageseinrichtungen, den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung sicherzustellen und die mit dem Jugendamt geschlossene Vereinbarung umzusetzen.

Diese Weiterbildung hat das Ziel, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu klären, Kriterien für eine Gefährdungseinschätzung zu benennen und eine Orientierung für professionelles Handeln im Gefährdungsfall zu geben.

Zeitpunkt 15.05.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Inhalte

- Rahmenbedingungen
- rechtlich
- institutionell
- psychosozial
- professionell
- Definition und Formen der Kindeswohlgefährdung
- Kindeswohl und Bedürfnisse des Kindes
- elterliche Funktion
- Kindeswohlgefährdung erkennen
- fachlich-methodische Prozessschritte
- Gefährdungseinschätzung
- Risikoeinschätzung

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Hans Fritz

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 56/2019

„Young Carers“

... wenn Minderjährige pflegen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Young Carer bezeichnet Kinder und Jugendliche, die Eltern oder Geschwister pflegen und versorgen. Das kommt häufiger vor als man denkt. Kinder und Jugendliche von Angehörigen <ul style="list-style-type: none">– mit psychischer Erkrankung,– mit somatischen Erkrankungen (Multiple Sklerose, Krebs, Schlaganfall)– mit körperlicher oder geistiger Behinderung– mit Alkohol- oder Suchtmittelabhängigkeit sind oftmals gezwungen schneller erwachsen zu werden und mehr Verantwortung zu tragen als andere Gleichaltrige.
Zeitpunkt	20.05.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Wir nehmen diese Kinder genauer in den Blick. Dabei gehen wir den folgenden Themen bzw. Fragestellungen nach. <ul style="list-style-type: none">– Welche Risiken und Chancen bestehen für diese Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung?– Wie zeigt sich dies im Alltag?– Welche Möglichkeiten und Grenzen werden für die Unterstützung gesehen?– Die Rolle von persönlichen Sichtweisen und Haltungen im Umgang damit.
Referentin	Sonja Richter	
Kosten	120,00 €	

Ziel des Tages:
Die Teilnehmer/innen erschließen sich Wissen und Handlungsempfehlungen für den beruflichen Alltag.

Seminar-Nr. 57/2019

„KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger“

Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens

Zielgruppe	Träger und Leitung von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Der Einsatz von KiBiG.web zur Endabrechnung ermöglicht die komplette Abwicklung des Antrags- und Bewilligungsprozesses der staatlichen Förderung der Kindertagesbetreuung nach BayKiBiG. Inhalte der Weiterbildung: <ul style="list-style-type: none">→ Einloggen der TN in KiBiG.web über voreingestellte Zugangsdaten für eine konkret zugewiesene Einrichtung→ Rollenkonzept und Mitarbeiterfunktionen in KiBiG.web→ Ist-Monatsstatus→ Kinderdaten und Personalverwaltung→ Verfahren zur Endabrechnung→ Abschlagsverfahren (Antrag und Bewilligung)→ Ist-Monatsstatus→ Berichtsgenerator
Zeitpunkt	23.05.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Stefan Porsch	Methoden: Präsentation durch die Referenten und Aufgabenstellung zur eigenen Umsetzung durch die Teilnehmer/innen
Kosten	165,00 € (incl. Mittagstisch)	Die in der Weiterbildung benutzten PC's verfügen über einen Internetzugang. Aus Gründen der Kapazität für das Seminar bitten wir um Verständnis, dass jeweils 2 Personen an einem PC arbeiten werden

Seminar-Nr. 58/2019

„Zurück zu den Basics“

Was Pädagogik wirklich ausmacht

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Zwischen all den Anforderungen, die heute an Kitas gestellt werden, geht manchmal aus dem Blick verloren, was eigentlich die Grundlage unseres Berufes ist: <ul style="list-style-type: none">– zu verstehen, was Kinder bewegt– Kindern Liebe und Respekt vorzuleben– in einem guten Kontakt mit Kindern sein, unabhängig von der Situation– zu wissen, welche Entwicklungsschritte Kinder zu bewältigen haben
Zeitpunkt	23.-24.05.2019	Erst dann können pädagogische Interventionen überhaupt wirken.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Dazu vermittelt das Seminar: <ul style="list-style-type: none">– fundiertes Wissen über menschliche Grundbedürfnisse– Wissen darüber, was eine gute Beziehung zwischen Menschen ausmacht– Spezifische Bedürfnisse von Kindern (hier zum Beispiel Rolle von Spiel, freiem Spiel, erwachsenenfreien Zeiten etc.)– Gute Kenntnis von Entwicklungspsychologie– Wissen über die Entstehung und Aufrechterhaltung von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern; erste Interventionsmöglichkeiten
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Ulrike Saalfrank	
Kosten	190,00 €	

Hintergrund:

Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus Pädagogik, Psychologie, Hirnforschung; Hospitalismusforschung u.v.m.

Seminar-Nr. 59/2019

„Sensibel für das Gegenüber“

Einfühlen und verstehen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Empathie kann als die Bereitschaft und Fähigkeit definiert werden, sich in die Erlebenswelt anderer Menschen hineinzusetzen und ihre Gefühls- und Stimmungslage nachzuempfinden. Die Empathiefähigkeit eines Menschen zählt mittlerweile zu den wichtigsten „Soft Skills“. Insbesondere in der Arbeit mit Menschen ist Empathiefähigkeit eine grundlegende Voraussetzung für den Aufbau guter Beziehungen.
Zeitpunkt	27.05.2019	Im Seminar gehen wir gemeinsam der Frage nach, woran wir Empathiefähigkeit erkennen können und welche Möglichkeiten der Empathieentwicklung und -förderung wir als PädagogInnen haben, sowohl im Miteinander der Erwachsenen als auch in der Begegnung mit Kindern.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Theorieinput und praktische Übungen wechseln sich im Seminar ab.
Referent	Dr. Anton Hörburger	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 60/2019

„Gut vorbereitet – sicher im Gespräch“

Wie Entwicklungsgespräche gelingen können

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Zeitpunkt 25.-26.06.2019

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Sybille Schmitz

Kosten 190,00 €

Entwicklungsgespräche sind eine gute Möglichkeit, die Eltern besser kennenzulernen, von der Entwicklung des Kindes zu berichten und den eigenen pädagogischen Beitrag mit den Eltern zusammen zu differenzieren. Aus gut strukturierten und gut vorbereiteten Entwicklungsgesprächen können Eltern wichtige Impulse und Stärkung, aber auch Klarheit und Denkanstöße für den Umgang mit ihrem Kind erhalten. Gleichzeitig müssen PädagogInnen im Entwicklungsgespräch auf vieles gefasst sein: Tränen, Wut, Ablehnung/Widerstand, Desinteresse, mangelndes Verständnis, stark abweichende Erziehungsvorstellungen, Sprachbarrieren aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse der Eltern, usw.

Das Seminar vermittelt Methoden zur anschaulichen Darstellung kindlicher Entwicklung und zur Gesprächsführung und –strukturierung – insbesondere in heiklen Gesprächssituationen.

Die Inhalte im Überblick:

- Vorbereitung, Aufbau/Durchführung und Auswertung von Entwicklungsgesprächen
- Kindliche Entwicklung anschaulich darstellen (Fotos, Lerngeschichten, Beschreibung kindlichen Verhaltens, Ressourcensonne, Videoaufnahmen, ...)
- Gesprächsgestaltung, Methoden der Gesprächsführung (Klarheit und Transparenz)
- Umgang mit heiklen Themen, Umgang mit Widerstand und starken Gefühlen
- Lösungsorientierte Beratung

Seminar-Nr. 61/2019

„Schritt für Schritt in die Sprache hinein“

Alltagsintegrierte Sprachbildung

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Sprachliche Bildung und Sprachförderung gehören zu den wichtigsten Aufgaben- von PädagogInnen in der Kindertageseinrichtung. Diese Fortbildung vermittelt Ihnen die Bedeutung von Sprache und Kommunika- tion im Hinblick auf die Entwicklung des Kindes.
Zeitpunkt	26.-27.06.2019	Sie erfahren am Beispiel der Late Talker, wie sie Sprachverzögerungen erkennen und Kinder mit einer verzögerten Sprachentwicklung individuell unterstützen können.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Neben der Vermittlung von fundiertem Wissen ist viel Raum zur Erprobung all- tagsintegrierter Sprachbildung.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Inhalte:
Referentin	Heike Jähne	– Erst- und Zweitspracherwerb - Wie erwerben Kinder Sprache? – Sprachverzögerungen am Beispiel Late Talker
Kosten	190,00 €	

Seminar-Nr. 62/2019

„Was hat mein Kind heute gelernt“

Umgang mit dem „Förderwahn“ von Eltern

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Eltern ist es wichtig, ihr Kind in der Kita gut aufgehoben und betreut zu wissen. Das Kind soll sich wohlfühlen, Freundschaften knüpfen und gerne in die Kita gehen. Es soll aber auch etwas lernen, gut gefördert und optimal auf die Schule vorbereitet werden. Damit verknüpft sind oft traditionelle Erwartungen, dass Kindern „etwas beigebracht“ wird, dass sie etwas „Vorzeigbares“ mit nach Hause bringen und nicht den ganzen Tag „nur spielen“.
Zeitpunkt	18.09.2019	Diese Erwartungen stehen nicht selten im Widerspruch zu einem ko-konstruktivem Bildungsverständnis von pädagogischen Fachkräften, wie es im Bildungsplan grundgelegt ist.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Durch die Teilnahme an der Fortbildung
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– entwickeln Sie eine professionelle Distanz und Haltung für die Erwartungen und Wünsche der Eltern,
Referentin	Gabriele Stegmann	<ul style="list-style-type: none">– lernen Sie, wie Sie Eltern gegenüber überzeugend fachlich argumentieren können und ein am BayBEP orientiertes Bildungsverständnis selbstbewusst kommunizieren und vertreten können,
Kosten	120,00 €	<ul style="list-style-type: none">– bekommen Sie praktische Impulse und Ideen, wie Sie Eltern ein zeitgemäßes Bildungsverständnis transparent machen können und Missverständnisse aufheben können.

Seminar-Nr. 63/2019

„Herzensqualitäten“

Grundlagen des Zusammenlebens neu entdeckt

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Auf der Grundlage der Arbeit der Kulturanthropologin Dr. Christina Kessler und deren philosophischem Ansatz „amo ergo sum – ich liebe also bin ich!“ beschäftigen wir uns in dem Seminar mit den Herzensqualitäten, die unserem Zusammenleben (Kinder und Erwachsene) in der Tiefe zugrunde liegen.

Zeitpunkt 02.10.2019

Themen:

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

– Darstellung der Herzensqualitäten als die „neuen“ Tugenden, die unserem Leben zugrunde liegen

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

– Herzensqualitäten entdecken: großartiger „Kitt“ für pädagogische Teams

Referentin Ulrike Saalfrank

– Kinder und ihre natürlichen Herzensqualitäten (wie zum Beispiel Großzügigkeit, Humor, Freundschaft etc.) im Fokus

Kosten 120,00 €

– Stärkung der seelischen Gesundheit und Resilienz bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen durch die Herzensqualitäten

Seminar-Nr. 64/2019

„BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar“

Die Rechtsnorm kennen und anwenden können

Zielgruppe Träger und Leitung von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Seit seinem Inkrafttreten hat sich der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt.

Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften sowie die Novellierungen bilden eine gute Grundlage für weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung.

Zeitpunkt 14.-16.10.2019

KiTa-Träger, KiTa-Leitungen/stv. KiTa-Leitungen, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AV-BayKiBiG und der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung betraut sind, bieten wir mit dieser Weiterbildung die Möglichkeit, sich mit der Rechtsnorm vertraut zu machen und umfangreiches Basiswissen anzueignen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Die Teilnehmer/innen und Teilnehmer erlangen darüber hinaus Grundkenntnis des online-gestützten Abrechnungsverfahrens KiBiG.web.

Referent Stefan Porsch

Kosten 435,00 € (incl. Mittagstisch)

Bitte geben sie die Ausschreibung auch an Ihren Träger weiter

Seminar-Nr. 65/2019

„Es war einmal... und ist immer noch!“

Märchen als ‚Entwicklungshelfer‘ in der Kita

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

In diesem Seminar werden wir tief in die Märchenwelt eintauchen.

Wir befassen uns mit dem Aufbau und der Bedeutung von Märchen und deren Symbolik. Gemeinsam finden wir Märchen, die besonders für Kinder und den Einsatz in der Einrichtung geeignet sind. Dazu lernen wir verschiedene Erzählmethoden kennen und lassen diese durch praktische und anschauliche Beispiele auf uns wirken.

Zeitpunkt 21.10.2019

Doch in den Märchen steckt noch viel mehr, daher beschäftigen wir uns mit Angeboten, Aktionen und Aktivitäten rund ums Märchen, wie sie auch in Ihre Projektarbeit einfließen können.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Nach diesem Seminartag werden Sie Lust darauf bekommen, mit den Kindern in Ihrer Kita tief in die Märchenwelt einzutauchen.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Gerti Ksellmann

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 66/2019

„Fit für das Gespräch mit der Führungskraft“

Wie Ihre gute Vorbereitung zum Erfolg des Mitarbeitergesprächs beiträgt

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Einmal im Jahr bittet Ihre Kita-Leitung Sie zu einem Mitarbeitergespräch. Ziel dieses Gesprächs ist unter anderem, Ihnen Rückmeldungen über Ihre geleistete pädagogische und organisatorische Arbeit zu geben und Erwartungen für das kommende Jahr zu formulieren.
Zeitpunkt	21.10.2019	In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie sich gezielt auf ein Miteinander-Gespräch vorbereiten, Ihre Qualitäten, Bedürfnisse und Potenziale präsentieren und mögliche eventuelle Hemmungen überwinden können. Sie vertiefen Ihr Wissen über Wahrnehmung, Beurteilung und Kommunikation und probieren Feedback-Kompetenzen aus, also den konstruktiven Umgang mit Lob und Kritik.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wichtig ist dabei, dass es sich keineswegs um ein einseitiges Gespräch handelt, sondern um einen Dialog zwischen Ihrer KiTa-Leitung und Ihnen. Das heißt: auch Sie sind eingeladen, sich konstruktiv-kritisch mit Ihren Ideen für die Weiterentwicklung der Kita in das Gespräch einzubringen. So wird aus dem Mitarbeitergespräch in Miteinandergespräch. Gemeinsam tragen Sie und die Kita-Leitung dazu bei, die Qualität Ihrer Arbeit zu sichern und die Zusammenarbeit zu fördern.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Susanne Thalheim	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 67/2019

„Mitbestimmen von 0 – 3 – Partizipation in der Krippe“

Wie Krippenkinder Selbstbestimmung entwickeln können

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Frühe Partizipation von Säuglingen und Kleinkindern ist möglich! Von Anfang an. Bereits ab der Geburt ist das Kind mit allem ausgestattet, was eine altersgerechte Partizipation erfordert und ermöglicht. Damit sie gelingt, braucht es einerseits das neue Bild vom Kind und andererseits eine partizipative pädagogische Grundhaltung, in der der Gestaltungswille der pädagogischen Fachkraft fest verankert ist.
Zeitpunkt	22.10.2019	In dieser Weiterbildung wird aufgezeigt, dass die Beteiligung auch von Krippenkindern ein selbstverständliches Moment von Alltagsdemokratie ist. Ideen und praktische Anregungen sollen Sie zur Umsetzung im Alltag ermutigen.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Im Mittelpunkt des Seminartages stehen u.a. Fragen wie:
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– Was verstehen wir unter Partizipation? Was sind demokratische Grundwerte?– Welches Ziel wird mit der Beteiligung von Kindern zwischen null und drei Jahren verfolgt?– Wie lernen Kinder, Entscheidungen zu treffen?– Welche möglichen Themen bieten sich für die Beteiligung von Kindern zwischen null und drei Jahren an?– Welche Methoden sind geeignet, um Mitbestimmung von Kindern zwischen null bis drei Jahren zu ermöglichen?
Referentin	Christine Blindert	
Kosten	120,00 €	Lassen Sie sich inspirieren.

Seminar-Nr. 68/2019

„Wenn Kritik unter die Haut geht“

Mit Elternbeschwerden konstruktiv umgehen

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Eltern-Beschwerden können sehr unterschiedlich vorgebracht werden: laut, leise, emotional, sachlich, respektvoll, distanzlos, aggressiv, missmutig, vorwurfsvoll, unberechenbar oder auch verletzend. Beschwerden haben das Potential direkt unter die Haut zu gehen, weh zu tun und außer Gefecht zu setzen. In diesem Zustand ist meist keine Klärung oder sachliche Bearbeitung mehr möglich.
Zeitpunkt	22.10.2019	In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie professionell mit den unterschiedlichen Beschwerden von Eltern umgehen können: Die genaue Kenntnis der psychologischen Zusammenhänge und ein strukturierter Leitfaden zur Beschwerdebearbeitung unterstützen Sie darin, präsent und konstruktiv-sachlich vorzugehen.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	In der Weiterbildung werden die konkreten Fallbeispiele der Teilnehmer bearbeitet und gezielt Kommunikationskompetenzen im Umgang mit Beschwerden geübt.
Referentin	Sybille Schmitz	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 69/2019

„Sonnenstrahlen als Entwicklungshelfer“

Die Ressourcensonne als Grundlage im Entwicklungsgespräch

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Die Ressourcensonne ist eine differenzierte und anschauliche Methode, Stärken eines Kindes als Wegweiser zu erkennen. Nicht nur den Eltern und Ihnen gibt sie Orientierung und Inspiration, sondern sie kann auch im fachlichen Austausch im Team hilfreich sein, wenn es um die Unterstützung und Begleitung des betreffenden Kindes geht (Fallbesprechungen, gemeinsame Vorbereitung von Entwicklungsgesprächen, Erkennen von Entwicklungsschritten und Entwicklungsaufgaben, Blick auf das eigene Verhalten, Auswahl pädagogischer Angebote, ...).
Zeitpunkt	23.10.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Der Seminartag will Sie anregen, die Ressourcensonne als kreative und kompetenzorientierte pädagogische Methode zu entdecken.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Inhalte:
Referentin	Sybille Schmitz	<ul style="list-style-type: none">– Einsatzfelder der Ressourcensonne– Aufbau, Erstellung und Anwendung der „klassischen“ Ressourcensonne– Die Eltern einbeziehen – schon in der Vorbereitung– Ressourcensonne Spezial: Eine Sonne für Kinder mit Verhaltens- oder Entwicklungsauffälligkeiten– Praktisches Üben an selbst mitgebrachten Fallbeispielen– Reflexion, Austausch im Plenum
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 70/2019

„Bewegung macht schlau“

Psychomotorisches Turnen in der Kita

Zielgruppe	PädagogInnen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege	Bewegung ist Heilkraft für Körper, Geist und Seele. Über das selbsttätige Tun in spielerischen Situationen mit viel Bewegungsanteil können Kinder einen gesunden Eigen-Sinn entwickeln. An diesem Seminartag erfahren Sie, was Psychomotorik heißt und in welcher Weise sie das Kind unterstützt, seinen Körper und seine Umgebung spielerisch zu erfahren, indem sie das Kind einlädt, mit Gegenständen zu experimentieren, mit anderen Kindern Aufgaben zu lösen und seine Bewegung zu koordinieren.
Zeitpunkt	23.10.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Wie Sie, als PädagogInnen, dies in der Kita ermöglichen können, auch ohne große Turnhallen zur Verfügung zu haben, wird neben dem Theorieansatz von J.E. Kiphard einer der Schwerpunkte des Seminars sein.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Christine Blindert	
Kosten	120,00 €	

Seminar-Nr. 71/2019

„KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger“

Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens

Zielgruppe	Träger und Leitung von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege	Der Einsatz von KiBiG.web zur Endabrechnung ermöglicht die komplette Abwicklung des Antrags- und Bewilligungsprozesses der staatlichen Förderung der Kindertagesbetreuung nach BayKiBiG. Inhalte der Weiterbildung: <ul style="list-style-type: none">→ Einloggen der TN in KiBiG.web über voreingestellte Zugangsdaten für eine konkret zugewiesene Einrichtung→ Rollenkonzept und Mitarbeiterfunktionen in KiBiG.web→ Ist-Monatsstatus→ Kinderdaten und Personalverwaltung→ Verfahren zur Endabrechnung→ Abschlagsverfahren (Antrag und Bewilligung)→ Ist-Monatsstatus→ Berichtsgenerator
Zeitpunkt	24.10.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referent	Stefan Porsch	Methoden: Präsentation durch die Referenten und Aufgabenstellung zur eigenen Umsetzung durch die Teilnehmer/innen
Kosten	165,00 € (incl. Mittagstisch)	Die in der Weiterbildung benutzten PC's verfügen über einen Internetzugang. Aus Gründen der Kapazität für das Seminar bitten wir um Verständnis, dass jeweils 2 Personen an einem PC arbeiten werden

Seminar-Nr. 72/2019

„Der Baum der Freundschaft“

Mit Kindern über den Tod sprechen

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Tod und Sterben ist ein Thema, welches uns in der Kita meist plötzlich trifft. Beim Mittagessen, beim Spielen, in der Garderobe, im Kreis bei einem ganz anderen Thema usw. Und dann braucht es da plötzlich eine Antwort ... Aber wer beschäftigt sich schon gerne mit dem Tod?

Zeitpunkt 04.11.2019

Um mit Kindern gut darüber sprechen zu können, sollten wir unseren eigenen Standpunkt kennen. Welcher Gedanke habe ich, was nach dem Leben kommt, woran glaube ich und wie ist das in anderen Religionen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Ziel des Seminars ist, eigene Berührungspunkte zum Thema Tod und Sterben zu erkennen, abzubauen und Ideen zu entwickeln, mit Kindern entwicklungsangemessen darüber zu sprechen und zu philosophieren, auf ihre Fragen einzugehen, ohne die Aussagen zu bewerten.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Frank Deininger

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 73/2019

„Weihnachtsbaum und Sternenglanz“

Was feiern wir eigentlich an Weihnachten?

Zielgruppe PädagogInnen in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege

Es gibt viele Begriffe und Bräuche, welche in der westlichen Welt untrennbar mit dem Weihnachtsfest verbunden sind: die Krippe, der Weihnachtsbaum und natürlich auch Geschenke.

Doch was wird an Weihnachten eigentlich genau gefeiert? Wie soll man die Bedeutung dieses christlichen Fests Kindern aus anderen Kulturkreisen erklären? Wird in anderen Kulturen auch Weihnachten gefeiert, gibt es gemeinsame Symbole oder gar Feste, welche unserem Weihnachten ähnlich sind?

Zeitpunkt 04.11.2019

Diesen und anderen Fragen rund ums Weihnachtsfest gehen wir in dem Seminar nach.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Zudem bleibt genügend Zeit, uns eingehend mit verschiedenen Bilderbüchern, mit der klassischen und modernen Weihnachtsgeschichten zu beschäftigen und Lieblingslektüre für die Weihnachtszeit in Krippe und Kindergarten zu finden. Weitere Ideen rund um die Advents- und Weihnachtszeit runden Tag ab.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Marion Arnold

Kosten 120,00 €

Seminar-Nr. 74/2019

„Pixel, Bilder und Programme“

Die Welt der Daten und Informationen mit Kindern entdecken

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Informatik ist schon mit Kindern im Kita-Alter möglich und ein Kernbereich der digitalen Bildung.
Zeitpunkt	05.11.2019	Smarte Geräte sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Deshalb ist es hilfreich, nicht nur zu überlegen, wie sich Kinder in der Welt der Informatik bewegen, sondern mit den Phänomenen der Informatik zu experimentieren, zu analysieren und zu forschen.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Dieses Seminar will PädagogInnen einladen: In die Welt der Roboter, Automaten und Computer einzutauchen. Informatische Denkweisen mit Papier und Stift, Alltagsmaterialien und Körpereinsatz zu entdecken. Robotersysteme und Programmierumgebungen kennen zu lernen, mit denen bereits Kinder gestalten und Probleme lösen können.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentinnen	Katrin Frindert Viktoria Boole	
Kosten	120,00 €	Wir kommen der Informatik als Wissenschaft im (Kita-)Alltag auf die Spur und entwickeln Ideen, Kinder für informatische Bildung zu begeistern und sie damit stark für die Zukunft zu machen.

Seminar-Nr. 75/2019

„Bildungsabenteurer - Naturwissenschaften“

Naturwissenschaftlichen Phänomenen auf der Spur

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus Kinderhort	Die wunderbare Welt um uns herum ist voll von Überraschungen. Jeden Tag erleben wir viele spannende Phänomene, die sich in der belebten und unbelebten Natur ereignen.
Zeitpunkt	06.11.2019	Regenbogen, Regen, Tau, Blitz und Donner und vieles mehr. Diese und viele andere Phänomene bringen uns oft zum Staunen und regen in uns viele Fragen an: „Wie schön ist der Regenbogen! Warum ist der nicht jeden Tag am Himmel zu sehen?“
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Das sind oft die Fragen, die auch Kinder an uns stellen. Die Scheu vor Unbekanntem zu verlieren, da auch Erwachsene nicht alles wissen können und müssen und vielmehr mit den Kindern gemeinsam die Antworten auf diese Fragen suchen können, ist die spannende Spurensuche!
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	In diesem Seminar werden wir uns gemeinsam auf das Bildungsabenteuer Naturwissenschaften begeben und
Referentinnen	Katrin Frindert Viktoria Boole	<ul style="list-style-type: none">– viel Experimentieren und Forschen in Erinnerung bringen, wie die Kinder Wissen konstruieren– zusammen erarbeiten, wie wir die Kinder beim Weltentdecken am besten begleiten können– das naturwissenschaftliches Thema hautnah erleben und mögliche Bedenken beseitigen
Kosten	120,00 €	Wir werden erfahren, dass in jedem von uns ein Forscher lebt!

Seminar-Nr. 76/2019

„Umsetzung des Vorkurses Deutsch 240 in der Kita“

Sprachliche Bildung kompetent und engagiert gestalten

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus	Sprachkompetenz ist eine Schlüsselqualifikation und sie ist eine wesentliche Voraussetzung für schulischen und beruflichen Erfolg, für eine Teilhabe am gesellschaftlich-kulturellen Leben.“ (BEP Ziff. 7.3)
Zeitpunkt	06.11.2019 + 20.11.2019	In diesem zweitägigen Seminar erweitern sie ihre fachlichen Kompetenzen in der Umsetzung des Vorkurses Deutsch 240 in ihrer Kita. Die Grundprinzipien des BEP und die Sprachstandserhebung Sismik/ Seldak bilden dafür die Grundlage.
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Sie bauen ihre methodischen Kompetenzen durch die lebendige Verknüpfung von theoriegeleitetem Input und praktischen Übungen aus. Sie haben die Gelegenheit, ihr Wissen und ihre Erfahrungen zielgerichtet und individuell im Austausch mit den anderen Seminarteilnehmer/innen weiterzuentwickeln.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Die Reflektion ihres eigenen Vorkurskonzeptes und die Entwicklung neuer Ideen bilden einen Schwerpunkt des Seminars.
Referentin	Heike Jähne	Inhalte:
Kosten	190,00 €	<ul style="list-style-type: none">- Grundprinzipien des BEP als Grundlage für die Gestaltung des Vorkurses Deutsch 240- Qualitätskriterien von Vorkurskonzepten- Rechtliche Grundlagen, Ablauf und Organisation des Vorkurses- Verschiedene Möglichkeiten der sprachlichen Bildung als durchgängiges Prinzip in der Kita- Schaffung einer Literacy anregenden Umgebung in der Kita- Bildungspartnerschaft mit den Eltern

Seminar-Nr. 77/2019

„Mitten in der Hektik zur Ruhe finden“

Meditation, Yoga, Atemübungen: einfache Techniken für Kinder und Erwachsene

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus	Manchmal braucht es nur kleine Impulse, um in der Hektik des Kindergarten- und Hortalltages zur Ruhe zu kommen. Das gilt für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Werden diese Impulse immer wieder geübt werden, entfalten sie ihre tiefgreifende Wirkung: Es entstehen mehr Zusammenhalt und Ruhe in den Kindergruppen
Zeitpunkt	15.11.2019	Kinder und Erwachsene empfinden mehr Empathie im Kontakt mit anderen Die Kinder erleben eine bessere Selbststeuerung und bessere Konzentration
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	Die eintägige Veranstaltung gibt einen Überblick über einfache, aber wirkungsvolle Meditations-, Yoga- und Atemübungen. Hier haben Sie selbst Gelegenheit zum Üben. Auch zeigt die Weiterbildung, wie diese -koffessionell völlig ungebundenen - Übungen in den Kindergarten- und Hortalltag so integriert werden können, dass Kinder und Erwachsene gleichermaßen davon profitieren. Die vorgestellten Übungen werden dem jeweiligen Alter und Entwicklungsstand der Kinder angepasst.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Ulrike Saalfrank	
Kosten	120,00 €	Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung und bringen eine Yoga-/ Gymnastikmatte, sowie ein Sitzkissen oder einen Block mit.
		Sie erhalten eine ausführliche, aktuelle Literaturliste. Wissenschaftliche Basis des Seminars ist die Arbeit von Prof. de Bruin, LMU München und Prof. Dr. Richard Davidson, Wisconsin.

Seminar-Nr. 78/2019

„Emotionale Vernachlässigung“

psychische Misshandlung von Kindern

Zielgruppe	PädagogInnen in Kindergarten Kinderhaus	<p>Eine aktuelle Studie von M. Stoltenborgh hat ergeben, dass weltweit über 36 % der Kinder emotionale Misshandlung erfahren. Während emotionale Vernachlässigung oder gar psychische Misshandlung im Vergleich zu körperlicher Vernachlässigung/Misshandlung noch im Schatten der Kinderschutzarbeit steht, hat sie doch in der Entwicklung von Kindern dieselben gravierenden Folgen wie körperliche Vernachlässigung. Selbst- und Weltvertrauen werden erheblich erschüttert. Psychische Auffälligkeiten wie zum Beispiel Angststörungen, Depressionen, Aggressionsstörungen können die Folge sein. Gravierende Vernachlässigungen können sogar im Gehirn sichtbare Spuren hinterlassen.</p> <p>Themen des Seminars:</p> <ul style="list-style-type: none">– Was brauchen Kinder, um gesund aufwachsen zu können– Begriffsklärung emotionale Vernachlässigung, psychische Misshandlung– Den Blick auf die Kinder schärfen; Gespräche mit Eltern– Auswirkung auf das Leben der Kinder– Erste Interventionsmöglichkeiten für Fachkräfte sowie Nutzen von angrenzenden Hilfsstrukturen
Zeitpunkt	21.-22.11.2019	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Ulrike Saalfrank	
Kosten	190,00 €	

Bitte informieren Sie sich vor Seminarbeginn über das in Ihrer Einrichtung übliche §8a - Verfahren.

Anmeldebedingungen

1. Anmeldungen nehmen wir im Zeitraum **01.09.2018 – 31.12.2018** bzw. in den **jeweils in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldefristen** schriftlich entgegen. Sind in den Seminaren noch Plätze frei, können Sie sich **auch bis einen Tag vor Seminarbeginn** anmelden. Aktuelle Informationen über freie Seminarplätze entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com
2. Die Anmeldungen nehmen Sie bitte mit dem Formular am Ende des Programmheftes vor.
Werden weitere Formulare benötigt, fertigen Sie sich bitte eine Kopie oder laden sich ein Anmeldeformular von unserer Homepage herunter.
3. Mit der schriftlichen Zusage durch das Institut für Bildung und Beratung Miesbach ist die Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kosten zum angegebenen Zahlungstermin.
4. Seminargebühren überweisen Sie bitte fristgemäß (s. Angaben in der schriftlichen Seminarbestätigung).
5. Anmeldungen richten Sie bitte an die Anschrift des Instituts.

Stornierung

Bei Stornierung der Teilnahme ist das Institut für Bildung und Beratung Miesbach unverzüglich **schriftlich** zu benachrichtigen und evtl. eine Vertretung zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Platz anderweitig vergeben.

In diesem Fall erhalten Sie die Kosten zurückerstattet. Kann der Seminarplatz jedoch nicht anderweitig vergeben werden, stellen wir folgende Stornogebühr in Rechnung:

- bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 1 Woche vor Seminarbeginn 100 %
 - bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn 75 %
 - darüber hinaus (bis 6 Wochen vor Seminarbeginn) 60 %
- der Seminargebühr

Die Abmeldungen nehmen Sie bitte schriftlich (Postweg, Fax, E-Mail) vor.

Modulare Weiterbildungen (Nr. 01/2019 – 14/2019) verfügen über eigene Stornoregelungen, die Sie in den jeweiligen Ausschreibungen nachlesen können.

Seminaranmeldung - Bitte v o l l s t ä n d i g u n d g u t l e s b a r ausfüllen

Anmeldung (verbindlich)

für Seminare des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach,

Josef-Lantenhammer-Platz 1, 83734 Hausham – Fax-Nr.: 08026-9206019

/2019

Seminarnummer/Titel

Datum des Seminars

Name, Vorname

tätig als

Name, Anschrift der Kindertageseinrichtung

Telefon KiTa

E-Mail KiTa

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

Telefon

E-Mail:

Zusage und Rechnung an: Privatanschrift Anschrift der KiTa (zutreffendes bitte ankreuzen)

andere Rechnungsanschrift:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Regelungen für die Anmeldung/Stornierung meiner Seminaranmeldung an (s. www.ibb-miesbach.com/Anmeldung/Stornierung). Die Bestimmungen über den Datenschutz habe ich gelesen.

Datum, Unterschrift

Unterschrift des Kostenträgers

Bitte kopieren